

# apo Forte INKA, apo Mezzo INKA, apo Piano INKA

Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 01.01.2022 bis 31.12.2022



# Inhalt

Tätigkeitsberichte .....	4	<b>apo Piano INKA</b>	
<b>apo Forte INKA</b>		Vermögensübersicht .....	78
Vermögensübersicht .....	11	Vermögensaufstellung .....	79
Vermögensaufstellung .....	12	Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind .....	84
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind .....	15	Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) .....	86
Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) .....	17	Entwicklungsrechnung .....	88
Entwicklungsrechnung .....	19	Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre .....	90
Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre .....	21	Verwendungsrechnung .....	92
Verwendungsrechnung .....	23	Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV .....	94
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV .....	25	Anhang - weitere Angaben zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen .....	100
Anhang - weitere Angaben zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen .....	31	Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers .....	110
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers .....	41	Firmenspiegel .....	113
<b>apo Mezzo INKA</b>			
Vermögensübersicht .....	44		
Vermögensaufstellung .....	45		
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind .....	49		
Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) .....	51		
Entwicklungsrechnung .....	53		
Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre .....	55		
Verwendungsrechnung .....	57		
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV .....	59		
Anhang - weitere Angaben zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen .....	65		
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers .....	75		

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

hiermit legen wir Ihnen den Jahresbericht der Fonds  
apo Forte INKA, apo Mezzo INKA und apo Piano INKA für das  
Geschäftsjahr vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2022 vor.



Das Portfoliomanagement des Dachfonds ist von der Kapitalverwaltungsgesellschaft seit Fondsauflegung an die Apo Asset Management GmbH, Düsseldorf ausgelagert.

apo Piano INKA

## Der stabilitätsorientierte Dachfonds

Das Anlageziel des Dachfonds apo Piano INKA ("Fonds") ist ein möglichst hoher und regelmäßiger Ertrag. Der Fonds ist stabilitätsorientiert, das heißt er soll den Wert des investierten Vermögens erhalten und nur geringe Risiken eingehen. Für den Fonds wurde folgende Benchmark (Vergleichsindex) festgelegt: 75 % iBoxx Eurozone Sovereign TR, 12,5 % MSCI Net Europe Euro und 12,5 % MSCI AC World Net EUR. Dieser Fonds bewirbt ökologische und/oder soziale Merkmale im Sinne des Artikel 8 der Offenlegungsverordnung.

Der Fonds investiert in sorgfältig ausgesuchte Zielfonds, unter verbindlicher Berücksichtigung von ESG-Faktoren. Dabei werden aufgrund der Vielfalt der verfügbaren Zielfonds und Anlagestrategien keine festen Quoten für einzelne ESG-Faktoren angestrebt. Darunter sind sowohl Zielfonds, die aktiv verwaltet werden, als auch Zielfonds, welche die Entwicklung von Börsenindizes passiv nachbilden. Der Schwerpunkt liegt dabei auf Rentenfonds: Sie umfassen – gemeinsam mit Geldmarktfonds – mindestens 51 % des Anlagevermögens. Hinzu kommen Aktienfonds mit einem Anteil von bis zu 35 % und Mischfonds mit einem Anteil von bis zu 49 %. Zudem darf der Fonds in Bankguthaben und Geldmarktinstrumente investieren, sowie Derivate einsetzen, um Vermögenspositionen abzusichern, höhere Wertzuwächse zu erzielen oder um auf steigende oder fallende Kurse zu spekulieren. Ein Derivat ist ein Finanzinstrument, dessen Wert – nicht notwendig 1:1 – von der Entwicklung eines oder mehrerer Basiswerte wie z. B. Wertpapieren oder Zinssätzen abhängt. Bei der Auswahl und Zusammenstellung folgen die Dachfonds-Manager einem klar definierten Prozess. Dabei verwenden sie unter anderem ein Verfahren, welches das Schwankungsrisiko des Fonds minimieren soll. Dies ermöglicht eine relativ hohe Stabilität und eine vergleichsweise stetige Wertentwicklung. Der Fonds eignet sich daher für den langfristigen Vermögensaufbau und -erhalt. In diesem Rahmen obliegt die Auswahl der einzelnen Vermögensgegenstände dem Fondsmanagement.

In der Zusammenstellung der Zielfonds/ETF kann erheblich von der Benchmark abgewichen werden. So können neben europäischen Staatsanleihenfonds u.a. auch Zielfonds erworben werden, die in globale Anleihen, Hochzins- oder Schwellenländer-Anleihen oder andere Renten investieren.

Auch auf der Aktienseite können beispielsweise Themen-, Sektor- oder Schwellenländerfonds beigemischt werden.

Die sorgfältige Auswahl aller Zielfonds-/ETF erfolgt sowohl unter quantitativen als auch qualitativen Aspekten. Neben einer Prüfung in Bezug auf Rendite-/Risikoparameter, wird im Rahmen der tiefgehenden qualitativen Prüfung der Investmentprozesse der Zielfonds/ETF auch geprüft, inwieweit und welche ESG-Faktoren diese berücksichtigen. Hierbei werden vielfältige Nachhaltigkeitsindikatoren aus den Bereichen Umwelt- und Klimaschutz, Menschenrechte, Sicherheit und Gesundheit, nichtfinanzielle Berichterstattung sowie Bekämpfung von Bestechung und Korruption beachtet.

Durch den Auswahlprozess können Nachhaltigkeitsrisiken zwar nicht vollständig vermieden, aber reduziert werden. Nachhaltigkeitschancen können aktiv zur Steigerung der Rendite beitragen. Die Berücksichtigung der ESG-Faktoren im Investmentprozess kann sich sowohl positiv als auch negativ auf die Rendite dieses Fonds auswirken.

apo Mezzo INKA

## Der ausgewogene Dachfonds

Das Anlageziel des Dachfonds apo Mezzo INKA ("Fonds") ist ausgewogen: Er zielt auf ein möglichst stetiges Wachstum mit regelmäßigen Erträgen und begrenzten Risiken. Für den Fonds wurde folgende Benchmark (Vergleichsindex) festgelegt: 50 % iBoxx Eurozone Sovereigns TR, 25 % MSCI Net Europe Euro, 25 % MSCI AC World Net EUR. Dieser Fonds bewirbt ökologische und/oder soziale Merkmale im Sinne des Artikel 8 der Offenlegungsverordnung. Der Fonds investiert in sorgfältig ausgesuchte, aktiv gemanagte Zielfonds sowie in passive Indexfonds (ETFs), unter verbindlicher Berücksichtigung von ESG-Faktoren. Dabei werden aufgrund der Vielfalt der verfügbaren Zielfonds und Anlagestrategien keine festen Quoten für einzelne ESG-Faktoren angestrebt. Mindestens 40 % des Fondsvermögens müssen in Rentenfonds, Mischfonds und Geldmarktfonds, bis zu 60 % dürfen in Aktienfonds investiert werden. Mindestens 25 % seines Vermögens legt der Fonds in Aktien (Kapitalbeteiligungen i. S. d. § 2 Absatz 8 Investmentsteuergesetz) an. Diese Anlagegrenze dient der Erlangung einer Teilfreistellung als Mischfonds gemäß § 20 Investmentsteuergesetz. Hierbei ist die Anlage in Geldmarktfonds auf 49 % beschränkt. Zudem darf der Fonds insgesamt bis maximal 49 % des Fondsvermögens in Bankguthaben, Geldmarktfonds und Geldmarktpapieren investieren, sowie Derivate einsetzen, um Vermögenspositionen abzusichern, höhere Wert-

zuwächse zu erzielen oder um auf steigende oder fallende Kurse zu spekulieren. Ein Derivat ist ein Finanzinstrument, dessen Wert - nicht notwendig 1:1 - von der Entwicklung eines oder mehrerer Basiswerte wie z. B. Wertpapieren oder Zinssätzen abhängt. Bei der Auswahl und Zusammenstellung folgen die Dachfonds-Manager einem klar definierten Prozess. Dabei verwenden sie unter anderem ein Verfahren, welches das Schwankungsrisiko des Fonds minimieren soll. So können Anleger bei begrenztem Risiko von den höheren langfristigen Ertragschancen der Aktienmärkte profitieren. Der Fonds eignet sich daher zum langfristigen Vermögensaufbau. In diesem Rahmen obliegt die Auswahl der einzelnen Vermögensgegenstände dem Fondsmanagement.

In der Zusammenstellung der Zielfonds/ETF kann erheblich von der Benchmark abgewichen werden. So können neben europäischen Staatsanleihenfonds u.a. auch Zielfonds erworben werden, die in globale Anleihen, Hochzins- oder Schwellenländer-Anleihen oder andere Renten investieren. Auch auf der Aktienseite können beispielsweise Themen-, Sektor- oder Schwellenländerfonds beigemischt werden.

Die sorgfältige Auswahl aller Zielfonds-/ETF erfolgt sowohl unter quantitativen als auch qualitativen Aspekten. Neben einer Prüfung in Bezug auf Rendite-/Risikoparameter, wird im Rahmen der tiefgehenden qualitativen Prüfung der Investmentprozesse der Zielfonds/ETF auch geprüft, inwieweit und welche ESG-Faktoren diese berücksichtigen. Hierbei werden vielfältige Nachhaltigkeitsindikatoren aus den Bereichen Umwelt- und Klimaschutz, Menschenrechte, Sicherheit und Gesundheit, nichtfinanzielle Berichterstattung sowie Bekämpfung von Bestechung und Korruption beachtet.

Durch den Auswahlprozess können Nachhaltigkeitsrisiken zwar nicht vollständig vermieden, aber reduziert werden. Nachhaltigkeitschancen können aktiv zur Steigerung der Rendite beitragen. Die Berücksichtigung der ESG-Faktoren im Investmentprozess kann sich sowohl positiv als auch negativ auf die Rendite dieses Fonds auswirken.

apo Forte INKA

### **Der wachstumsorientierte Dachfonds**

Das Anlageziel des Dachfonds apo Forte INKA ("Fonds") ist ein möglichst hohes langfristiges Wachstum. Den höheren Chancen steht hierbei je nach Marktlage ein höheres Risiko gegenüber. Für den Fonds wurde folgende Benchmark (Vergleichsindex) festgelegt: 45 % MSCI Net Europe Euro,

45 % MSCI AC World Net EUR, 10 % iBoxx Eurozone Sovereigns TR. Dieser Fonds bewirbt ökologische und/oder soziale Merkmale im Sinne des Artikel 8 der Offenlegungsverordnung. Der Fonds investiert in sorgfältig ausgesuchte aktiv gemanagte Zielfonds sowie in passive Indexfonds (ETFs), unter verbindlicher Berücksichtigung von ESG-Faktoren. Dabei werden aufgrund der Vielfalt der verfügbaren Zielfonds und Anlagestrategien keine festen Quoten für einzelne ESG-Faktoren angestrebt. Der Aktienfonds-Anteil beträgt mindestens 51 % und kann je nach Marktsituation auf bis zu 100 % erhöht werden. Rentenfonds umfassen maximal 20 Prozent des Fondsvermögens, bis zu 49 % dürfen als Liquidität (Bankguthaben, Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds) gehalten werden. Mehr als 50 % seines Vermögens legt der Fonds in Aktien (Kapitalbeteiligungen i. S. d. § 2 Absatz 8 Investmentsteuergesetz) an. Diese Anlagegrenze dient der Erlangung einer Teilfreistellung als Aktienfonds gemäß § 20 Investmentsteuergesetz. Zudem können bis zu 49 % des Wertes des Fonds in Mischfonds investiert werden. Der Fonds kann Derivategeschäfte tätigen, um Vermögenspositionen abzusichern, höhere Wertzuwächse zu erzielen oder um auf steigende oder fallende Kurse zu spekulieren. Ein Derivat ist ein Finanzinstrument, dessen Wert - nicht notwendig 1:1 - von der Entwicklung eines oder mehrerer Basiswerte wie z. B. Wertpapieren oder Zinssätzen abhängt. Bei der Auswahl und Zusammenstellung folgen die Dachfonds-Manager einem klar definierten Prozess. Sie analysieren die Märkte und neue Trends und wählen entsprechend der Marktlage die geeigneten Zielfonds aus. Durch die hohe Aktienfonds-Quote können die Kurse zeitweise stärker schwanken. Dafür können Anleger von den langfristig entsprechend höheren Chancen an den Aktienmärkten profitieren. Der Fonds eignet sich daher für einen langfristig hohen Vermögensaufbau. In diesem Rahmen obliegt die Auswahl der einzelnen Vermögensgegenstände dem Fondsmanagement.

In der Zusammenstellung der Zielfonds/ETF kann erheblich von der Benchmark abgewichen werden. So können auf der Aktienseite beispielsweise Themen-, Sektor- oder Schwellenländerfonds dem Portfolio in erheblichem Umfang beigemischt werden.

Die sorgfältige Auswahl aller Zielfonds-/ETF erfolgt sowohl unter quantitativen als auch qualitativen Aspekten. Neben einer Prüfung in Bezug auf Rendite-/Risikoparameter, wird im Rahmen der tiefgehenden qualitativen Prüfung der Investmentprozesse der Zielfonds/ETFs auch geprüft, inwieweit und welche ESG-Faktoren diese berücksichtigen. Hierbei werden vielfältige Nachhaltigkeitsindikatoren aus den Bereichen Umwelt- und Klimaschutz, Menschenrechte, Si-

cherheit und Gesundheit, nichtfinanzielle Berichterstattung sowie Bekämpfung von Bestechung und Korruption beachtet.

Durch den Auswahlprozess können Nachhaltigkeitsrisiken zwar nicht vollständig vermieden, aber reduziert werden. Nachhaltigkeitschancen können aktiv zur Steigerung der Rendite beitragen. Die Berücksichtigung der ESG-Faktoren im Investmentprozess kann sich sowohl positiv als auch negativ auf die Rendite dieses Fonds auswirken.

#### apo Piano INKA

Die Mandatsstruktur stellt sich zum Berichtsstichtag wie folgt dar:

	Fondsvermögen	Anteile	Anteilwert
apo Piano INKA	427.521.513,61		
apo Piano INKA R	426.955.633,85	6.825.117,00	62,56
apo Piano INKA V	565.879,76	5.773,00	98,02

Zum Berichtsstichtag besteht folgende Asset Allocation:

	Tageswert EUR	Tageswert % FV
Renten in EUR	8.659.369,91	2,03 %
Fondsanteile	376.937.564,76	88,17 %
Derivate	2.673.092,48	0,63 %
Kasse / Forder. u. Verbindl.	39.251.486,46	9,18 %
<b>Summe</b>	<b>427.521.513,61</b>	<b>100,00 %</b>

Die größten Einzelpositionen im Portfolio (gemessen am Tageswert in Euro) sind zum Berichtsstichtag:

Bezeichnung	Tageswert % FV
CORE.INV-BHARGB A1MEOA	5,59%
NN(L)-GREEN BD SH.DUR.IEO	5,13%
T.EO IG B.P.A.C.UE EO EOA	4,96%
SCHR.GAIA-CAT BD IFACCEOH	3,93%
GAM STAR-CAT BD M ACC.EO	3,87%

#### apo Mezzo INKA

Die Mandatsstruktur stellt sich zum Berichtsstichtag wie folgt dar:

	Fondsvermögen	Anteile	Anteilwert
apo Mezzo INKA	340.638.795,57		
apo Mezzo INKA R	340.044.709,68	5.372.829,62	63,29
apo Mezzo INKA V	594.085,89	5.803,00	102,38

Zum Berichtsstichtag besteht folgende Asset Allocation:

	Tageswert EUR	Tageswert % FV
Fondsanteile	311.929.211,21	91,57 %
Derivate	3.295.862,48	0,97 %
Kasse / Forder. u. Verbindl.	25.413.721,88	7,46 %
<b>Summe</b>	<b>340.638.795,57</b>	<b>100,00 %</b>

Die größten Einzelpositionen im Portfolio (gemessen am Tageswert in Euro) sind zum Berichtsstichtag:

Bezeichnung	Tageswert % FV
CORE.INV-BHARGB A1MEOA	4,41%
T.EO IG B.P.A.C.UE EO EOA	3,75%
ST.-BOND ICFEOA	3,08%
OIF-BROOK EUR.FOC.FD.AEO	3,08%
OPTOFLEX F	3,00%

#### apo Forte INKA

Die Mandatsstruktur stellt sich zum Berichtsstichtag wie folgt dar:

	Fondsvermögen	Anteile	Anteilwert
apo Forte INKA	357.608.524,79		
apo Forte INKA R	356.653.372,97	5.954.778,33	59,89
apo Forte INKA V	955.151,82	8.981,50	106,35

Zum Berichtsstichtag besteht folgende Asset Allocation:

	Tageswert EUR	Tageswert % FV
Fondsanteile	311.731.339,31	87,17 %
Derivate	1.662.651,17	0,46 %
Kasse / Forder. u. Verbindl.	44.214.534,31	12,35 %
<b>Summe</b>	<b>357.608.524,79</b>	<b>100,00 %</b>

Die größten Einzelpositionen im Portfolio (gemessen am Tageswert in Euro) sind zum Berichtsstichtag:

Bezeichnung	Tageswert % FV
BAK.GL.F.-PR.METALS D2 EO	6,17%
S.I-GL.S.FO.WA. EDLA	5,31%
C.S.W F1-R.O.E. IB10DLA	5,24%
WMF(I)-W.STR.EO EQ. SEO	5,14%
GUARDCAP UC.FDS-GL.EQ.IDL	5,13%

Das Jahr 2022 war geprägt durch geopolitische Verwerfungen ausgelöst durch den Ukraine-Krieg, Lieferengpässe, steigende Energiepreise, Inflation und deutlich steigende Zinsen. Entsprechend verzeichneten die globalen Aktien-, Renten- und Kreditmärkte deutliche Kursverluste. Besonders stark an Wert verloren Technologie-Titel und europäische Nebenwerte.

Die zum Jahresanfang noch deutlich wachstumsorientierte Ausrichtung der Dachfonds wirkte sich negativ auf die Wertentwicklung aus. Andererseits konnten bewertungsorientierte Ansätze teilweise sogar positive Wertbeiträge liefern und trugen insgesamt zur Verlustminderung bei.

Insgesamt wurde der Anteil von Fonds, die ESG-Kriterien berücksichtigen, im Jahresverlauf weiter gesteigert. Allerdings zeigten insbesondere auch einige Fonds, die keine ESG-Kriterien berücksichtigen, ihren besonderen Nutzen als wichtige Diversifikationsbausteine im Portfolio.

Aktienseitig wurden im Jahresverlauf nach anfänglich starken Verlusten diverse Maßnahmen getroffen, um Risiken zu reduzieren. So wurde die Gewichtung europäischer Nebenwerte in allen drei Dachfonds deutlich reduziert und zwei Zielfonds im apo Forte und apo Mezzo INKA vollständig verkauft (COMGEST GROWTH EUROPEAN SMALLER COMPANIES und BARINGS EUROPE SELECT). Zudem wurde ein bewertungsorientierter ETF (UBS FACTOR MSCI USA PRIME VALUE ETF) für US-amerikanische Aktien neu aufgenommen.

Dieser wurde genutzt, um die Wachstumsausrichtung durch bewertungsorientierte Ansätze zu ergänzen und die Portfolios damit im vorherrschenden volatilen Marktumfeld stabiler aufzustellen. Darüber hinaus wurde ein neuer Fonds mit Fokus auf nachhaltige Ernährung sowie effizientem Einsatz von Ressourcen aufgenommen (SCHRODER SUSTAINABLE FOOD AND WATER). In Summe konnte so zwar die relative Wertentwicklung im Jahresverlauf stabilisiert werden, die Verluste gegenüber der Benchmark konnte der apo Forte INKA im Jahresverlauf jedoch nicht wieder aufholen.

Der apo Piano INKA und auch der apo Mezzo INKA haben im Berichtszeitraum hingegen die Benchmark aufgrund der getroffenen Maßnahmen übertroffen. So wurde auf der Rentenseite zum einen frühzeitig in Fonds mit kurzen Anleiheaufzeiten umgeschichtet (Verkauf: BGF EURO BOND, WELINGTON GLOBAL CREDIT ESG, NN GREEN BOND, Kauf: STORM BOND FONDS, LYXOR EUR 2-10Y INFLATION EXPECTATIONS, NN GREEN BOND SHORT DURATION), und zum anderen über Futures die Duration der Portfolios weiter verkürzt, um die Kursverluste durch steigende Zinsen zu reduzieren. Kreditrisiken wurden größtenteils reduziert und nur sehr selektiv eingegangen. Mit einem Engagement in skandinavischen Kreditmärkten (STORM BOND FONDS) konnte sogar in diesem schwierigen wirtschaftlichen Umfeld ein positiver Wertbeitrag erzielt werden. Auch von steigenden Inflationserwartungen konnte über einen ETF (LYXOR EUR 2-10Y INFLATION EXPECTATIONS) profitiert werden. Aktiv verwaltete Absolute Return Fonds (BREVAN HOWARD ABS RET, MAN GLG EMD TR) konnten ebenfalls positiv zu den Ergebnissen beitragen, so dass der apo Piano INKA ein Ergebnis deutlich vor der Benchmark erzielen konnte. Durch die positiven Beiträge der Rentenseite konnte auch der apo Mezzo die relativen Verluste gegenüber der Aktienbenchmark kompensieren und erzielte somit ein Gesamtergebnis über der Benchmark.

### apo Piano INKA

Die Anteilklasse R erzielte im Geschäftsjahr einen Wertverlust in Höhe von -11,66 %. Im gleichen Zeitraum erzielte die Benchmark eine Performance von -16,65 %. Im selben Zeitraum erzielte die Anteilklasse V einen Wertverlust in Höhe von -10,96 %.

Der apo Piano INKA konnte im Jahresverlauf eine deutliche Outperformance gegenüber seiner Benchmark aufbauen. Obwohl auf der Aktienseite die wachstumsorientierten Zielfonds und die Fonds mit europäischen Nebenwerten das Ergebnis besonders belasteten, konnte die Mehrheit der Fonds auf der Rentenseite, also die Fonds mit geringer

Duration und/oder absolute Return Ansätze, die Rentenbenchmark schlagen und stellenweise sogar positive Wertbeiträge liefern. Dies führte im Gesamtergebnis dazu, dass der apo Piano INKA bei geringerer Schwankung (Volatilität) eine deutlich geringere Wertminderung als die Benchmark verzeichnete.

Die durchschnittliche Volatilität der Anteilklasse R lag im Geschäftsjahr bei 5,58 %. Im gleichen Zeitraum lag die Volatilität der Benchmark bei 8,22 %. Im selben Zeitraum lag die Volatilität der Anteilklasse V bei 5,57 %.

Im Berichtszeitraum wurde für die Anteilklasse R ein saldier-tes Veräußerungsergebnis in Höhe von -5.865.386,67 Euro realisiert. Dieses ergibt sich aus realisierten Veräußerungsgewinnen in Höhe von 21.328.005,98 Euro sowie aus realisierten Veräußerungsverlusten in Höhe von 27.193.392,65 Euro. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Investmentanteilen und Futures zurückzuführen.

Im Berichtszeitraum wurde für die Anteilklasse V ein saldier-tes Veräußerungsergebnis in Höhe von -7.803,74 Euro realisiert. Dieses ergibt sich aus realisierten Veräußerungsgewinnen in Höhe von 28.145,60 Euro sowie aus realisierten Veräußerungsverlusten in Höhe von 35.949,34 Euro. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Investmentanteilen und Futures zurückzuführen.

#### **apo Mezzo INKA**

Die Anteilklasse R erzielte im Geschäftsjahr einen Wertverlust in Höhe von -14,38 %. Im gleichen Zeitraum erzielte die Benchmark einen Wertverlust in Höhe von -14,89 %. Im selben Zeitraum erzielte die Anteilklasse V eine Performance in Höhe von -13,52 %.

Der apo Mezzo INKA konnte im Jahresverlauf eine Outperformance gegenüber seiner Benchmark aufbauen. Obwohl auf der Aktienseite die wachstumsorientierten Zielfonds und die Fonds mit europäischen Nebenwerten das Ergebnis besonders belasteten, konnte die Mehrheit der Fonds der Rentenseite, also die Fonds mit geringer Duration und/oder absolute Return Ansätze, die Rentenbenchmark schlagen und stellenweise sogar positive Wertbeiträge liefern. Dies führte im Gesamtergebnis dazu, dass der apo Mezzo INKA bei geringerer Schwankung (Volatilität) eine geringere Wertminderung als die Benchmark verzeichnete.

Die durchschnittliche Volatilität der Anteilklasse R lag im Geschäftsjahr bei 8,15 %. Im gleichen Zeitraum lag die Volatilität der Benchmark bei 9,72 %. Im selben Zeitraum lag die Volatilität der Anteilklasse V ebenfalls bei 8,15 %.

Im Berichtszeitraum wurde für die Anteilklasse R ein saldier-tes Veräußerungsergebnis in Höhe von 1.061.515,86 Euro realisiert. Dieses ergibt sich aus realisierten Veräußerungsgewinnen in Höhe von 20.490.711,44 Euro sowie aus realisierten Veräußerungsverlusten in Höhe von 19.429.195,58 Euro. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Investmentanteilen und Futures zurückzuführen.

Im Berichtszeitraum wurde für die Anteilklasse V ein saldier-tes Veräußerungsergebnis in Höhe von 1.765,02 Euro realisiert. Dieses ergibt sich aus realisierten Veräußerungsgewinnen in Höhe von 35.581,23 Euro sowie aus realisierten Veräußerungsverlusten in Höhe von 33.816,21 Euro. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Investmentanteilen und Futures zurückzuführen.

#### **apo Forte INKA**

Die Anteilklasse R erzielte im Geschäftsjahr einen Wertverlust in Höhe von -18,71 %. Im gleichen Zeitraum erzielte die Benchmark einen Wertverlust in Höhe von -12,15 %. Im selben Zeitraum erzielte die Anteilklasse V eine Performance in Höhe von -17,67 %.

Der apo Forte INKA wies im Jahresverlauf eine geringere Schwankung (Volatilität) gegenüber dem Vergleichsindex auf, schnitt im sehr schwankungsintensiven Umfeld aber insgesamt schlechter ab und lag im Berichtszeitraum hinter der Benchmark. Die wesentlichen Hintergründe hierfür waren die Anfangs hohe Gewichtung in wachstumsorientierten sowie in europäischen Nebenwerte-Fonds, die deutlich überproportional an Wert verloren. Im Jahresverlauf wurde die Positionierung in diesen Fonds deutlich reduziert und das Portfolio durch die Hereinnahme von wertorientierten Fonds breiter aufgestellt. Dies konnte den Abstand zur Benchmark jedoch nicht mehr wesentlich verringern. Darüber hinaus verzeichneten europäische Aktien zum Ende des Berichtszeitraums eine deutlich bessere Wertentwicklung als US-amerikanische und Schwellenländeraktien in Euro. Durch die Untergewichtung europäischer Fonds gegenüber der Benchmark wurde das Ergebnis daher im zweiten Halbjahr belastet.



Die durchschnittliche Volatilität der Anteilklasse R lag im Geschäftsjahr bei 12,34 %. Im gleichen Zeitraum lag die Volatilität der Benchmark bei 14,58 %. Im selben Zeitraum lag die Volatilität der Anteilklasse V bei 12,36 %.

Im Berichtszeitraum wurde für die Anteilklasse R ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von 7.804.587,70 Euro realisiert. Dieses ergibt sich aus realisierten Veräußerungsgewinnen in Höhe von 27.624.844,50 Euro sowie aus realisierten Veräußerungsverlusten in Höhe von 19.820.256,80 Euro. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Investmentanteilen und Futures zurückzuführen.

Im Berichtszeitraum wurde für die Anteilklasse V ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von 20.475,92 Euro realisiert. Dieses ergibt sich aus realisierten Veräußerungsgewinnen in Höhe von 73.327,69 Euro sowie aus realisierten Veräußerungsverlusten in Höhe von 52.851,77 Euro. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Investmentanteilen und Futures zurückzuführen.

Die im Folgenden dargestellten Faktoren beeinflussen die Wertentwicklung des Sondervermögens und umfassen jeweils auch die in der aktuellen Marktlage gegebenen Auswirkungen i.Z.m. der Covid-19 Pandemie.

Ein wesentliches Risiko des Sondervermögens ist das Aktienmarktrisiko. Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Börse können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken. Durch die Veränderungen der Kurse der Aktien (und Basiswerte der Derivate) kann das Fondsvermögen sowohl sinken als auch steigen.

Verzinsliche Wertpapiere sind einem Zinsänderungsrisiko ausgesetzt. Eine Erhöhung des allgemeinen Zinsniveaus führt zu Kursverlusten, umgekehrt steigen Anleihen im Wert, wenn das allgemeine Zinsniveau sinkt. Dieser Effekt ist umso ausgeprägter, je länger die Laufzeit einer Anleihe ist.

Anleihen unterliegen darüber hinaus dem Bonitäts- bzw. Adressenausfallrisiko. Adressenausfallrisiken beschreiben das Risiko, dass durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten Verluste für den Fonds entstehen können.

Die Risiken der Investmentvermögen, deren Anteile für den Fonds erworben werden (sogenannte „Zielfonds“), stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Zielfonds enthaltenen Vermögensgegenstände bzw. der von diesen Zielfonds verfolgten Anlagestrategien. Offene Investmentvermögen, an denen der Fonds Anteile erwirbt, könnten zudem zeitweise die Rücknahme der Anteile aussetzen. Dann ist die Gesellschaft daran gehindert, die Anteile an dem Zielfonds zu veräußern, indem sie diese zwecks Auszahlung des Rücknahmepreises bei der Verwaltungsgesellschaft oder Verwahrstelle des Zielfonds zurückgibt.

Durch die Investition in Fremdwährungen unterliegt der Fonds Währungsrisiken, da Fremdwährungspositionen in ihrer jeweiligen Währung bewertet werden\*. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Referenzwährung (Euro), so reduziert sich der Wert des Fonds. Wechselkurse unterliegen dem Einfluss verschiedener Umstände, wie z.B. volkswirtschaftliche Faktoren, Spekulationen von Marktteilnehmern und Eingriffe von Zentralbanken und anderen Regierungsstellen. Änderungen der Wechselkurse können den Wert des Fonds mindern. Weitere Währungsrisiken entstehen auch dadurch, dass der Fonds die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus Währungsanlagen in der jeweiligen Währung erhält.

### Ausblick

Der Kampf gegen die massiv gestiegene Inflation durch höhere Zinsen und hohe Energiekosten dürften die Weltwirtschaft auch in den kommenden Monaten belasten. In der Eurozone nimmt die Rezessionsgefahr aufgrund des milden Winters und der Öffnung der chinesischen Wirtschaft ab, die Fortsetzung des Ukrainekrieges birgt aber weiterhin Unsicherheit. In den USA schwächt sich das Konjunkturmomentum hingegen weiter ab, so dass die Notenbank ihr Ziel einer kontrollierten Verlangsamung der Wirtschaft zur Dämpfung der Inflation im Laufe des Jahres erreichen könnte. In China entwickeln sich die Wachstumsdaten derzeit noch schwach, allerdings sollte die Abkehr von der Null-Covid-Strategie zu einer Verbesserung der konjunkturellen Aktivität in den kommenden Monaten führen. Davon könnten auch andere - insbesondere rohstoffreiche - Schwellenländer profitieren.

Bereits zum Ende der Berichtsperiode wurde damit begonnen die Positionierung der Dachfonds Piano, Mezzo, Forte auf das stark veränderte Marktumfeld auszurichten. Das

\* Die tatsächliche Währungsallokation kann von diesem Wert abweichen und hängt maßgeblich von der Währungszusammensetzung der Zielfonds und ETFs ab, die sich gegebenenfalls im Fonds befinden.

gewachsene Potential zeigt sich hierbei speziell auf der Rentenseite durch die gestiegenen Zinsen und attraktive Kreditrisikoaufschläge. Dementsprechend wurden im Dezember bereits Positionen mit Unternehmens- und Hochzinsanleihen aufgestockt bzw. neu ins Portfolio aufgenommen. Positionierungen in diesen Anlageklassen sollen in den kommenden Monaten weiter ausgebaut werden, wobei eine breite Diversifikation speziell bei den Hochzinsanleihenfonds angestrebt wird. Auf der Aktienseite sollen Chancen, die sich durch eine „Wiederöffnung“ der chinesischen Wirtschaft ergeben könnten, aktiv genutzt werden.

Bei der Auswahl der Vermögensgegenstände setzt das Portfoliomanagement im Zuge seiner Best-in-Class-Strategie den Fokus weiterhin auf Zielfonds und ETFs, die ESG-Merkmale berücksichtigen. Sofern gleichwertige Zielinvestments vorhanden sind, werden grundsätzlich Zielfonds und ETFs, die ESG-Kriterien stärker berücksichtigen, vorgezogen.

Auch das kommende Geschäftsjahr wird weiterhin von den bekannten Faktoren bestimmt werden. Der Pandemieverlauf aufgrund von Corona-Varianten und damit einhergehende eventuelle Lockdowns werden bestimmend für die globale Wirtschaftsentwicklung sein. Unklar ist, wie groß die Schäden und Einbußen sein werden, denn niemand kann exakt die Geschwindigkeit und Art der Ausbreitung bzw. die mögliche zukünftige Eindämmung der Pandemie prognostizieren. Auch die anhaltenden Inflationsängste und eine eventuelle Festigung der Zahlen auf hohem Niveau müssen beobachtet werden.

Für das kommende Geschäftsjahr sind Belastungen durch volatile Marktverhältnisse und exogene Faktoren und damit Auswirkungen auf die Entwicklung des Fonds nicht auszuschließen.

## Anmerkungen

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen oder Rücknahmeabschlägen.

WIR WEISEN DARAUF HIN, DASS DIE HISTORISCHE WERTENTWICKLUNG DES FONDS KEINE PROGNOSE FÜR DIE ZUKUNFT ERMÖGLICHT.

Im Berichtszeitraum wurden keine Transaktionen für Rechnung der Fonds über Broker ausgeführt, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind.

Weitere Erklärung gemäß Offenlegungs-Verordnung

Die Sondervermögen bewerben ökologische und/oder soziale Merkmale im Sinne des Artikels 8 der Offenlegungs-Verordnung (Verordnung (EU) 2019/2088). Die gemäß Artikel 11 der Offenlegungs-Verordnung erforderlichen Informationsdokumente „Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten“ sind am Ende des Jahresberichts als Bestandteil des Anhangs beigefügt.

## Vermögensübersicht

### apo Forte INKA

	Kurswert in EUR	%-Anteil des Fondsver- mögens
<b>I. Vermögensgegenstände</b>	<b>359.809.958,25</b>	<b>100,62</b>
1. Aktien	0,00	0,00
2. Anleihen	0,00	0,00
3. Derivate	1.662.651,17	0,46
Aktienindex-Derivate	1.609.155,04	0,45
Devisen-Derivate	53.496,13	0,01
4. Forderungen	160.223,07	0,04
5. Kurzfristig liquidierbare Anlagen	0,00	0,00
6. Bankguthaben	46.255.744,70	12,93
7. Sonstige Vermögensgegenstände	311.731.339,31	87,17
Zielfondsanteile	311.731.339,31	87,17
Aktienfonds	276.319.969,31	77,27
Rentenfonds	19.596.550,00	5,48
Indexfonds	15.814.820,00	4,42
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-2.201.433,46</b>	<b>-0,62</b>
Sonstige Verbindlichkeiten	-2.201.433,46	-0,62
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>357.608.524,79</b>	<b>100,00<sup>*)</sup></b>

<sup>\*)</sup>Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

## Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

Gattungsbezeichnung	ISIN/ Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil des Fondsver- mögens
<b>Investmentanteile</b>							<b>311.731.339,31</b>	<b>87,17</b>
<b>KVG-eigene Investmentanteile</b>								
<b>Euro</b>							<b>16.626.001,40</b>	<b>4,65</b>
apo Digital Hlth.Akt.Fd. 'I'	DE000A2AQYV6	ANT	1.220	100	130	EUR 13.627,870	16.626.001,40	4,65
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>							<b>140.756.042,90</b>	<b>39,36</b>
<b>Euro</b>								
apo Emerging Hlth.	LU2038869009	ANT	45.000	-	15.000	EUR 103,220	4.644.900,00	1,30
BAKERSTEEL Gl.F.-Prec.Me t.'D2'	LU1672565543	ANT	120.000	55.000	25.000	EUR 183,790	22.054.800,00	6,17
Berenberg Eur.Small Cap 'IA'	LU1959967503	ANT	86.000	20.500	32.500	EUR 110,480	9.501.280,00	2,66
DMS UC.PL.-FVC EQ.DISP.Fd. 'F'	IE00BNRK7020	ANT	110.000	110.000	-	EUR 95,030	10.453.300,00	2,92
Heptagon Fd.-Eur.Foc.Eq. 'XE'	IE00BMBQDJ06	ANT	90.000	-	10.000	EUR 104,907	9.441.585,00	2,64
Hermes IF-H.Gl.HY Cred.Fd. 'F'	IE00B4XK1R83	ANT	3.750.000	3.750.000	-	EUR 2,438	9.143.250,00	2,56
Nord.1-Gl.Cl. a.Envir.Fd. 'BI'	LU0348927095	ANT	560.000	-	110.000	EUR 31,660	17.729.600,00	4,96
OAKS Em.UF-Fiera Oaks EM 'B'	IE00BKTNQ673	ANT	850.000	850.000	-	EUR 10,680	9.078.000,00	2,54
Odey Inv.Br.Gl.Em.M.Fd. 'S'	IE00BMX MVC58	ANT	133.000	28.000	53.000	EUR 91,361	12.151.052,90	3,40
Odey Inv.Fd.-Br.Eur.Foc.F. 'A'	IE00T01W6N0	ANT	650.000	30.000	255.000	EUR 27,977	18.184.920,00	5,09
WMF(I)-W.Str.Eur.Eq.Fd. 'S'	IE00B6TYHG95	ANT	550.000	60.000	170.000	EUR 33,406	18.373.355,00	5,14
<b>US-Dollar</b>							<b>138.534.475,01</b>	<b>38,74</b>
AB SICAV I-Int.Techn.Ptf. 'S1'	LU0260065114	ANT	32.000	16.500	39.500	USD 282,600	8.473.366,13	2,37
Brown Adv.-US Sust. Grow.Fd.	IE00BF1T6S03	ANT	1.100.000	160.000	160.000	USD 15,900	16.387.912,86	4,58
Cred.Sui.W.F1-Rockef.O.E.	LU2209644694	ANT	230.000	-	30.000	USD 86,900	18.727.570,86	5,24
GuardCap UCITS Fd.-Gl.Eq. 'I'	IE00BSJCNS13	ANT	850.000	-	75.000	USD 23,051	18.358.725,70	5,13
Hept.Fd.-Kop.Gl.All-Cap Eq.'S'	IE00BH6XSZ22	ANT	40.000	5.000	10.000	USD 240,342	9.007.910,05	2,52
Hept.-Kettle H.US L/S Eq. 'Y'	IE00BF1D8534	ANT	115.000	25.000	10.000	USD 125,069	13.476.674,63	3,77
Pictet-Security Nam. 'I'	LU0256845834	ANT	60.000	7.000	-	USD 314,470	17.679.269,15	4,94
Pine.Gl-Asia ex J.S.C.E.F. 'Y'	IE0003895277	ANT	25.500	1.000	2.000	USD 729,383	17.427.279,41	4,87
Schr.I.S.Fd-Gl.s.FoodWat. 'E'	LU2380233606	ANT	215.000	220.000	5.000	USD 94,294	18.995.766,22	5,31
<b>Japanische Yen</b>							<b>15.814.820,00</b>	<b>4,42</b>
Xtrackers Nikkei 225 '1D'	LU0839027447	ANT	830.000	830.000	-	JPY 2.683,152	15.814.820,00	4,42



Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

Gattungsbezeichnung	ISIN/ Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil des Fondsver- mögens
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>311.731.339,31</b>	<b>87,17</b>
<b>Derivate</b>							<b>1.662.651,17</b>	<b>0,46</b>
<b>Aktienindex-Derivate</b>								
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>							<b>1.609.155,04</b>	<b>0,45</b>
DAX FUTURE 03/23	EUREX	STK	-51			EUR	976.650,00	0,27
E-MINI NASD100 INDEX F. 03/23	CME	STK	-41			USD	632.505,04	0,18
<b>Devisen-Derivate</b>								
<b>Währungs-Terminkontrakte</b>							<b>53.496,13</b>	<b>0,01</b>
FX-FUTURE EUR/USD 03/23	CME	STK	18.125.000			USD	53.496,13	0,01
<b>Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds</b>							<b>46.255.744,70</b>	<b>12,93</b>
<b>Bankguthaben</b>							<b>46.255.744,70</b>	<b>12,93</b>
<b>EUR-Guthaben bei:</b>								
<b>Verwahrstelle</b>								
Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG		EUR	43.089.058,83			% 100,000	43.089.058,83	12,05
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR- Währungen</b>								
Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG		USD	3.379.645,49			% 100,000	3.166.685,87	0,89
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>							<b>160.223,07</b>	<b>0,04</b>
Forderungen aus schwebenden Geschäften		EUR	160.223,07				160.223,07	0,04
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>							<b>-2.201.433,46</b>	<b>-0,62</b>
Verbindlichkeiten aus schwebenden Geschäften		EUR	-15.252,49				-15.252,49	0,00
Kostenabgrenzungen		EUR	-523.529,80				-523.529,80	-0,15
Erhaltene Variation Margin		EUR	-1.662.651,17				-1.662.651,17	-0,46
<b>Fondsvermögen</b>					<b>EUR</b>		<b>357.608.524,79</b>	<b>100,00<sup>*)</sup></b>

<sup>\*)</sup>Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

---

**Vermögensaufstellung zum 31.12.2022**
**apo Forte INKA R**

ISIN	DE0005324313
Fondsvermögen (EUR)	356.653.372,97
Anteilwert (EUR)	59,89
Umlaufende Anteile (STK)	5.954.778,33

**apo Forte INKA V**

ISIN	DE000A2DP560
Fondsvermögen (EUR)	955.151,82
Anteilwert (EUR)	106,35
Umlaufende Anteile (STK)	8.981,50

---

**Wertpapierkurse bzw. Marktsätze**

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:  
 Alle Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 30.12.2022 oder letztbekannte.

**Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 30.12.2022**

Japanische Yen	(JPY)	140,81830 = 1 (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,06725 = 1 (EUR)

---

**Marktschlüssel**
**b) Terminbörsen**

CME	Chicago - Chicago Mercantile Exchange (CME)
EUREX	Frankfurt/Zürich - Eurex (Eurex DE/Eurex Zürich)

---

Im Berichtszeitraum haben gegebenenfalls Kapitalmaßnahmen und eventuelle unterjährige Änderungen der Stammdaten eines Wertpapiers stattgefunden. Diese Kapitalmaßnahmen und die Umbuchungen aufgrund von Stammdatenänderungen sind ohne Umsatzzahlen in der „Vermögensaufstellung“ und in den „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ enthalten.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen  
(Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
<b>Investmentanteile</b>				
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>				
<b>Euro</b>				
Barings IF-Eur.Sel.Fd. 'J'	IE00BG7PJG84	ANT	-	160.000
Comg.Gr.-Eur.Sm.Comp. 'I'	IE00BHWQNP08	ANT	25.000	440.000
Threadneedle L-Gl.Techn. Nam.	LU2092974778	ANT	250.000	250.000
<b>US-Dollar</b>				
BlackR.SF-Em.Mark.Eq.St. 'Z2'	LU1289970243	ANT	-	85.000
Brown Adv.Fds-Gl.Leaders 'B'	IE00BVVHP563	ANT	-	1.350.000
MAN GLG G.Emer.Mark.DTR 'I'	IE00BD3B6F79	ANT	76.000	76.000
UBS(I)-Fc.MSCI USA P.V.U. 'A'	IE00BX7RR706	ANT	746.500	746.500
Xtrackers MSCI Canada '1C'	LU0476289540	ANT	150.000	150.000
<b>Japanische Yen</b>				
SPARX Fd.-SPARX Jap.Fd. 'C'	IE00BF29SZ08	ANT	17.500	222.500

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind:

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Volumen in 1.000
<b>Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)</b>		
<b>Terminkontrakte</b>		
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>		
<b>Gekaufte Kontrakte</b>	EUR	10.165
Basiswerte: (S&P 500 INDEX MINI FUT. 06/22)		
<b>Verkaufte Kontrakte</b>	EUR	138.531
Basiswerte: (DAX FUTURE 03/22, DAX FUTURE 06/22, DAX FUTURE 09/22, DAX FUTURE 12/22, E-MINI NASD100 INDEX F. 03/22, E-MINI NASD100 INDEX F. 12/22, EURO STOXX 50 IND.FUT. 03/22, EURO STOXX 50 IND.FUT. 06/22, S&P 500 INDEX MINI FUT. 09/22)		
<b>Währungs-Terminkontrakte</b>		
<b>Gekaufte Kontrakte</b>	EUR	60.185
Basiswerte: (FX-FUTURE EUR/USD 06/22, FX-FUTURE EUR/USD 09/22, FX-FUTURE EUR/USD 12/22)		



## Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

Anteile im Umlauf 5.954.778,33 10

	EUR insgesamt
<b>I. Erträge</b>	
1. Dividenden inländischer Aussteller	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	39.370,25
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	225.337,15
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	0,00
10. Sonstige Erträge	277.896,50
<b>Summe der Erträge</b>	<b>542.603,90</b>
<b>II. Aufwendungen</b>	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-2.535,38
2. Verwaltungsvergütung	-6.515.638,49
3. Verwahrstellenvergütung	-578.139,78
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-14.422,38
5. Sonstige Aufwendungen	-3.917,47
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-7.114.653,50</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>-6.572.049,60</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>	
1. Realisierte Gewinne	27.624.844,50
2. Realisierte Verluste	-19.820.256,80
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>7.804.587,70</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>1.232.538,10</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-73.319.890,74
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-11.283.600,07
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-84.603.490,81</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-83.370.952,71</b>

## apo Forte INKA V

## Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

Anteile im Umlauf 8.981,5000

	EUR insgesamt
<b>I. Erträge</b>	
1. Dividenden inländischer Aussteller	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	107,13
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	597,96
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	0,00
10. Sonstige Erträge	741,05
<b>Summe der Erträge</b>	<b>1.446,14</b>
<b>II. Aufwendungen</b>	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-6,77
2. Verwaltungsvergütung	-4.588,76
3. Verwahrstellenvergütung	-1.534,18
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-38,29
5. Sonstige Aufwendungen	-10,42
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-6.178,42</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>-4.732,28</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>	
1. Realisierte Gewinne	73.327,69
2. Realisierte Verluste	-52.851,77
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>20.475,92</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>15.743,64</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-149.576,69
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-25.772,11
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-175.348,80</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-159.605,16</b>

## Entwicklungsrechnung

		<b>EUR insgesamt</b>
<b>I. Wert der Anteilklasse am Beginn des Geschäftsjahres</b>		<b>447.009.692,80</b>
1. Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-7.086.385,54
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	2.502.580,30	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-9.588.965,84	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		101.018,42
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		-83.370.952,71
davon nicht realisierte Gewinne	-73.319.890,74	
davon nicht realisierte Verluste	-11.283.600,07	
<b>II. Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>356.653.372,97</b>

## Entwicklungsrechnung

		<b>EUR insgesamt</b>
<b>I. Wert der Anteilklasse am Beginn des Geschäftsjahres</b>		<b>792.712,84</b>
1. Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		332.754,57
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	362.434,75	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-29.680,18	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-10.710,43
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		-159.605,16
davon nicht realisierte Gewinne	-149.576,69	
davon nicht realisierte Verluste	-25.772,11	
<b>II. Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>955.151,82</b>



Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
Vermögen in Tsd. EUR	395.213	393.856	447.010	356.653
Anteilwert in EUR	61,84	63,02	73,67	59,89

---

**apo Forte INKA V****Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre**

	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2021</b>	<b>31.12.2022</b>
Vermögen in Tsd. EUR	173	429	793	955
Anteilwert in EUR	105,77	109,14	129,18	106,35

Verwendungsrechnung

Anteile im Umlauf 5.954.778,33 10

	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.232.538,10	0,21
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	0,00	0,00
<b>II. Wiederanlage</b>	<b>1.232.538,10</b>	<b>0,21</b>

## apo Forte INKA V

## Verwendungsrechnung

Anteile im Umlauf 8.981,5000

	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	15.743,64	1,75
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	0,00	0,00
<b>II. Wiederanlage</b>	<b>15.743,64</b>	<b>1,75</b>

# Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

## Angaben nach Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 44.566.833,98

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in Prozent) 87,17

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in Prozent) 0,46

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

### Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

#### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	-3,27 %
größter potenzieller Risikobetrag	-9,58 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	-4,97 %

#### Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Die Risikomessung erfolgte im qualifizierten Ansatz durch die Berechnung des Value at Risk (VaR) über das Verfahren der historischen Simulation.

#### Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

Das Value at Risk (VaR) wurde auf einer effektiven Historie von 500 Handelstagen mit einem Konfidenzniveau von 99% und einer unterstellten Haltedauer von 10 Werktagen berechnet.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte 1,03

Die Angabe zum Leverage stellt einen Faktor dar.

### Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Index	Gewicht
MSCI Daily AC World Index (NR EUR Unhedged)	45,00 %
MSCI Europe Index (NR EUR Unhedged)	45,00 %
Markit iBoxx Euro Eurozone Sov Index (TR EUR Unhedged)	10,00 %

### Angaben zu den Anteilklassen

#### apo Forte INKA R

ISIN	DE0005324313
Fondsvermögen (EUR)	356.653.372,97
Anteilwert (EUR)	59,89
Umlaufende Anteile (STK)	5.954.778,3310
Ausgabeaufschlag	bis zu 4,00%, derzeit 4,00%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 1,70%, derzeit 1,70%
Mindestanlagesumme (EUR)	keine
Ertragsverwendung	Thesaurierung

**apo Forte INKA V**

ISIN	DE000A2DP560
Fondsvermögen (EUR)	955.151,82
Anteilwert (EUR)	106,35
Umlaufende Anteile (STK)	8.981,5000
Ausgabeaufschlag	bis zu 4,00%, derzeit 0,00%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 1,70%, derzeit 0,45%
Mindestanlagesumme (EUR)	500.000,00
Ertragsverwendung	Thesaurierung

Die Bildung von weiteren Anteilklassen ist jederzeit zulässig und liegt im Ermessen der Gesellschaft. Die Rechte der Anleger, die Anteile aus bestehenden Anteilklassen erworben haben, bleiben bei der Bildung neuer Anteilklassen unberührt.

**Angaben zum Bewertungsverfahren gemäß §§ 26-31 und 34 KARBV**

Das im Folgenden dargestellte Vorgehen bei der Bewertung der Vermögensgegenstände des Sondervermögens findet auch in Zeiten ggf. auftretender Marktverwerfungen i.Z.m. den Auswirkungen der Covid-19 Pandemie Anwendung. Darüber hinausgehende Bewertungsanpassungen waren nicht erforderlich.

Alle Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse oder einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit dem zuletzt verfügbaren Preis bewertet, der aufgrund von fest definierten Kriterien als handelbar eingestuft werden kann und der eine verlässliche Bewertung sicherstellt (§§ 27, 34 KARBV).

Die verwendeten Preise sind Börsenpreise, Notierungen auf anerkannten Informationssystemen oder Kurse aus emittentenunabhängigen Bewertungssystemen (§§ 28, 34 KARBV). Anteile an Investmentvermögen werden mit ihrem zuletzt verfügbaren veröffentlichten Rücknahmekurs der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen, kündbare Festgelder zum Verkehrswert und Ver-

bindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet (§§ 29, 34 KARBV). Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zum letzten gehandelten Preis gemäß festgelegtem Bewertungszeitpunkt (Vortag oder gleichtäglich).

Vermögensgegenstände, die nicht zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die keine handelbaren Kurse festgestellt werden können, werden mit Hilfe von anerkannten Bewertungsmodellen auf Basis beobachtbarer Marktdaten bewertet. Ist keine Bewertung auf Basis von Modellen möglich, erfolgt eine Bewertung durch andere geeignete Verfahren zur Preisfeststellung (§§ 28, 34 KARBV). Andere geeignete Verfahren kann die Verwendung eines von einem Dritten ermittelten Preises sein und unterliegt einer Plausibilitätsprüfung durch die KVG.

Optionen und Futures, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder in einem organisierten Markt einbezogen sind, werden zu dem jeweils verfügbaren handelbaren Kurs (Settlementpreis der jeweiligen Börse), der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

**Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote**

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung in wesentlichem Umfang (mehr als 10 %).

**Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile:**

Investmentanteile	Verwaltungsvergütung <sup>1)</sup>
AB SICAV I-Int.Techn.Ptf. 'S1'	0,90000 % p.a.
apo Digital Hlth.Akt.Fd. 'I' <sup>2)</sup>	0,77000 % p.a.
apo Emerging Hlth.	1,12000 % p.a.
BAKERSTEEL Gl.F.-Prec.Met.'D2'	1,50000 % p.a.
Barings IF-Eur.Sel.Fd. 'J'	0,75000 % p.a.
Berenberg Eur.Small Cap 'IA'	0,00000 % p.a.

BlackR.SF-Em.Mark.Eq.St. 'Z2'	0,84000 % p.a.
Brown Adv.Fds-Gl.Leaders 'B'	0,75000 % p.a.
Brown Adv.-US Sust.Grow.Fd.	0,75000 % p.a.
Comg.Gr.-Eur.Sm.Comp. 'I'	1,00000 % p.a.
Cred.Sui.W.F1-Rockef.O.E.	0,70000 % p.a.
DMS UC.PL.-FVC EQ.DISP.Fd. 'F'	0,81000 % p.a.
DMS UC.PL.-FVC EQ.DISP.Fd. 'F'	0,81000 % p.a.
GuardCap UCITS Fd.-Gl.Eq. 'I'	0,80000 % p.a.
Heptagon Fd.-Eur.Foc.Eq. 'XE'	0,90000 % p.a.
Hept.Fd.-Kop.Gl.All-Cap Eq.'S'	0,05000 % p.a.
Hept.-Kettle H.US L/S Eq. 'Y'	1,50000 % p.a.
Hermes IF-H.Gl.HY Cred.Fd. 'F'	0,65000 % p.a.
MAN GLG G.Emer.Mark.DTR 'I'	0,75000 % p.a.
Nord.1-Gl.Cl. a.Envir.Fd. 'BI'	0,75000 % p.a.
OAKS Em.UF-Fiera Oaks EM 'B'	1,00000 % p.a.
Odey Inv.Br.Gl.Em.M.Fd. 'S'	0,40000 % p.a.
Odey Inv.Fd.-Br.Eur.Foc.F. 'A'	1,28000 % p.a.
Pictet-Security Nam. 'I'	0,80000 % p.a.
Pine.Gl-Asia ex J.S.C.E.F. 'Y'	1,00000 % p.a.
Schr.I.S.Fd-Gl.s.FoodWat. 'E'	0,37500 % p.a.
SPARX Fd.-SPARX Jap.Fd. 'C'	0,75000 % p.a.
Threadneedle L-Gl.Techn. Nam.	0,85000 % p.a.
UBS(I)-Fc.MSCI USA P.V.U. 'A'	0,25000 % p.a.
WMF(I)-W.Str.Eur.Eq.Fd. 'S'	0,79000 % p.a.
Xtrackers MSCI Canada '1C'	0,15000 % p.a.
Xtrackers Nikkei 225 '1D'	0,01000 % p.a.

1) Von anderen Kapitalverwaltungsgegesellschaften bzw. ausländischen Investmentgesellschaften berechnete Verwaltungsvergütung.

2) Bestände an Sondervermögen der Kapitalverwaltungsgegesellschaft, für die Verwaltungsvergütungen in Rechnung gestellt werden, werden bei der Berechnung der Verwaltungsvergütung des berichtenden Sondervermögens nicht berücksichtigt.

Bei den Angaben zu Verwaltungsvergütungen handelt es sich um den von den Gesellschaften maximal belasteten Prozentsatz.

Quelle: WM Datenservice, Verkaufsprospekte

Im Berichtszeitraum wurden keine Ausgabeaufschläge gezahlt.

Im Berichtszeitraum wurden keine Rücknahmeabschläge gezahlt.

**Transaktionskosten** EUR **83.513,45**

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

**apo Forte INKA R**

**Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten)** **2,63 %**

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

**apo Forte INKA V**

**Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten)** **1,37 %**

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.



**Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen sowie Zusammensetzung der Verwaltungsvergütung**

**apo Forte INKA R**

**Wesentliche sonstige Erträge**

Bestandsprovision (erhalten)	EUR	277.892,75
------------------------------	-----	------------

**Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen**

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-1.677.880,59
Basisvergütung Asset Manager	EUR	-1.561.761,90
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00
Vertriebs- und Bestandsprovisionen (gezahlt)	EUR	-4.785.996,00

**Wesentliche sonstige Aufwendungen**

Lizenzkosten	EUR	-2.815,64
--------------	-----	-----------

**Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen sowie Zusammensetzung der Verwaltungsvergütung**

**apo Forte INKA V**

**Wesentliche sonstige Erträge**

Bestandsprovision (erhalten)	EUR	741,04
------------------------------	-----	--------

**Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen**

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-372,58
Basisvergütung Asset Manager	EUR	-4.216,18
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00

**Wesentliche sonstige Aufwendungen**

Lizenzkosten	EUR	-7,50
--------------	-----	-------

**Angaben zur Vergütung gemäß § 101 KAGB**

Die nachfolgenden Informationen - insbesondere die Vergütung und deren Aufteilung sowie die Bestimmung der Anzahl der Mitarbeiter - basieren auf dem Jahresabschluss der Gesellschaft vom 31. Dezember 2021 betreffend das Geschäftsjahr 2021.

Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2021 gezahlten Vergütungen beträgt 29,2 Mio. EUR (nachfolgend „Gesamtsumme“) und verteilt sich auf 279 Mitarbeiter. Die Zahl der Begünstigten entspricht der für das abgelaufene Ge-

schäftsjahr 2021 festgestellten durchschnittlichen Zahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH.

Hiervon entfallen 26,9 Mio. EUR auf feste und 2,3 Mio. EUR auf variable Vergütungen. Die Grundlage der ermittelten Vergütungen bildet der in der Gewinn- und Verlustrechnung niedergelegte Personalaufwand. Der Personalaufwand beinhaltet neben den an die Mitarbeiter gezahlten fixen und variablen Vergütungen (einschließlich individuell versteuerte Sachzuwendungen wie z.B. Dienstwagen) auch folgende – exemplarisch genannte – Komponenten, die zur festen Vergütung gezahlt werden: Beiträge zum BVV Versicherungsverein des Bankgewerbes a.G., laufende Ruhegeldzahlungen und Zuführung zu Pensionsrückstellungen. Aus dem Sondervermögen wurden keine direkten Beträge, auch nicht als Carried Interest, an Mitarbeiter gezahlt.

Die Vergütung der Geschäftsleiter im Sinne von § 1 Abs. 19 Nr. 15 KAGB betrug 1,3 Mio. EUR, die Vergütung von Mitarbeitern oder anderen Beschäftigten, deren berufliche Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder der von ihr verwalteten Investmentvermögen auswirkt (nachfolgend „Risikoträger“) betrug 3,0 Mio. EUR, die Vergütung der Mitarbeiter oder anderer Beschäftigter mit Kontrollfunktionen 2,9 Mio. EUR und die Vergütung der Mitarbeiter oder anderer Beschäftigter, die eine Gesamtvergütung erhalten, auf Grund derer sie sich in derselben Einkommensstufe befinden wie Führungskräfte und Risikoträger, betrug 19,8 Mio. EUR. Teilweise besteht Personenidentität bei den aufgeführten Personengruppen; die Vergütung für diese Mitarbeiter ist in allen betreffenden in diesem Absatz genannten Summen ausgewiesen.

Die Vergütungen der identifizierten Mitarbeiter setzen sich aus festen und variablen Bestandteilen zusammen, wobei der Anteil der festen Komponente an der Gesamtvergütung jeweils genügend hoch ist, um eine flexible Politik bezüglich der variablen Komponente uneingeschränkt zu gewährleisten. Bei Tarifangestellten richtet sich die feste Vergütung nach dem jeweils geltenden Tarifvertrag. Die Vergütungen der identifizierten Mitarbeiter sind so ausgestaltet, dass sie keine Anreize zur Eingehung von Risiken setzen, die nicht mit dem Risikoprofil, den Anlagebedingungen, der Satzung oder dem Gesellschaftsvertrag der von HSBC INKA verwalteten Investmentvermögen vereinbar sind. Die Festlegung der variablen Vergütungskomponenten orientiert sich dabei an der allgemeinen Geschäftsentwicklung der Gesellschaft, der

Dauer der Unternehmenszugehörigkeit des Mitarbeiters sowie an berücksichtigungswürdigen Leistungen des identifizierten Mitarbeiters im vergangenen Jahr. Kein Kriterium ist die Wertentwicklung eines oder mehrerer bestimmter Investmentvermögen. Hierdurch wird eine Belohnung eines einzelnen Mitarbeiters zur Eingehung von Risiken, die nicht mit dem Risikoprofil, den Anlagebedingungen, der Satzung oder dem Gesellschaftsvertrag der von der Gesellschaft verwalteten Investmentvermögen vereinbar sind, auch und gerade im Hinblick auf die variable Vergütung eines Mitarbeiters ausgeschlossen.

Die variable Vergütungskomponente setzt sich aus einem Cash-Anteil und einem Anteil unbarer Instrumente, namentlich aus Anteilen an der Konzernmutter, der HSBC Holdings plc., zusammen. Das Verhältnis von Cash-Anteil und Anteil an unbaren Instrumenten wird dabei jeweils in Abhängigkeit von der Gesamthöhe der variablen Vergütung bestimmt. Ein wesentlicher Anteil der variablen Vergütungskomponente wird über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren zuteilt. Die Ausführungen zur variablen Vergütungskomponente finden ausschließlich bei den Geschäftsleitern der Gesellschaft Anwendung.

Die jährliche Prüfung der Vergütungspolitik der Gesellschaft durch ihren Aufsichtsrat ergab keinen wesentlichen Änderungsbedarf. Bei der jährlichen Prüfung der Umsetzung der Vergütungspolitik durch die Interne Revision der Gesellschaft wurden keine Beanstandungen festgestellt.

#### **Angaben zur Vergütung im Auslagerungsfall**

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Die Auslagerungsunternehmen haben folgende Informationen veröffentlicht bzw. bereitgestellt:

**Apo Asset Management GmbH**

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Auslagerungsunternehmen gezahlten Mitarbeitervergütung (EUR)	3.774.132,43
davon feste Vergütung (EUR)	2.935.132,43
davon variable Vergütung (EUR)	839.000,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen (EUR)	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens	31,00

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:  
apo Forte INKA

Unternehmenskennung (LEI-Code):  
5493001CT8JQ8NERO056

## Ökologische und/oder soziale Merkmale

**Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?**

Ja
 
   Nein

<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel</b> getätigt: _%	<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>ökologische/soziale Merkmale beworben</b> und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es _% an nachhaltigen Investitionen
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel</b> getätigt: _%	<input type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel
	<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber <b>keine nachhaltigen Investitionen getätigt</b>



### Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Das Sondervermögen investierte auf globaler Ebene überwiegend in Zielfonds, gemäß den Ausführungen im Verkaufsprospekt. Das Sondervermögen bevorzugte dabei die Investition in Zielfonds, die über ein überdurchschnittliches Morningstar-Nachhaltigkeitsrating (mindestens 4 Morningstar-Nachhaltigkeitsgloben) verfügten oder Zielfonds, die selbst gemäß Artikel 8 oder Artikel 9 der Offenlegungsverordnung klassifiziert waren oder Staatsanleihen-Fonds/ETFs, deren investiertes Vermögen zu mindestens 90% aus Staatsanleihen bestand, die gemäß dem Freedom House Index als „Free“ klassifiziert waren und zu maximal 10% Staatsanleihen enthielten, die gemäß dem Freedom House Index als „Partly Free“ klassifiziert waren. Aufgrund der Variabilität und Diversifizierung von Zielfonds und ETFs wurde kein Schwerpunkt bzw. keine Strategie zur Beachtung von bestimmten ökologischen und/oder sozialen Merkmalen verfolgt, sondern insgesamt eine gute ESG-Charakteristik des Portfolios angestrebt.

Folglich wurden ökologische (E), soziale (S) Merkmale, sowie Aspekte einer verantwortungsvollen Unternehmensführung (G) im Auswahlprozess der Zielfonds berücksichtigt. Hierbei wurden Aspekte aus den Bereichen Umwelt- und Klimaschutz, Menschenrechte, Sicherheit und Gesundheit sowie Bekämpfung von Bestechung und Korruption beachtet.

Konkrete Umweltziele im Sinne der EU-Taxonomie wurden durch den Fonds nicht verfolgt.

Für das Sondervermögen wurde kein konkreter ESG-Referenzindex festgelegt.

#### ● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Die nachfolgenden Nachhaltigkeitsindikatoren wurden für den überwiegenden Teil des Sondervermögens verbindlich angewendet.

Um dies sicherzustellen, wurde auf Basis der nachfolgend beschriebenen Nachhaltigkeitsindikatoren eine Positivliste von Zielfonds/ETFs erstellt, die den ESG-Anforderungen entsprechen haben. Der Fonds musste mindestens 51% des Fondsvermögens in Zielfonds/ETFs investieren, die auf dieser Liste enthalten waren. Das Fondsmanagement strebte grundsätzlich einen möglichst hohen Anteil solcher Zielfonds/ETFs im Sondervermögen an, ohne jedoch einen konkreten höheren Anteil verbindlich festzulegen. Bei der Fondsauswahl wurden in der Regel Zielfonds mit einer besseren ESG-Charakteristik im Vergleich zu vergleichbaren Zielfonds bevorzugt, d.h. bei vergleichbarem Risiko/Renditeprofil wurde in den Zielfonds investiert, welcher über eine bessere ESG-Charakteristik verfügte. Bei der Erstellung der Positivliste der Zielfonds/ETFs wurden die folgenden Indikatoren alternativ verbindlich angewendet:

- Überdurchschnittliches Morningstar-Nachhaltigkeitsrating (mindestens 4 Morningstar-Nachhaltigkeitsgloben, unter Berücksichtigung der Historical Corporate Sustainability Score und Historical Sovereign Sustainability Score). Diese Scores stellten hinsichtlich der in einem Zielfonds/ETF enthaltenen Unternehmensinvestments und Staateninvestments den gewichteten Durchschnitt der letzten 12 Monate dar und basierten auf der Bewertungsmethodologie für Unternehmens- und Staatenrisiken von Morningstar Sustainability.
- Zielfonds/ETFs, die selbst gemäß Art. 8 oder Art. 9 der Offenlegungsverordnung klassifiziert waren und somit ökologische und/oder soziale Merkmale förderten.
- Staatsanleihen-Fonds/ETFs, deren investiertes Vermögen in Staatsanleihen zu mindestens 90% aus Staatsanleihen bestand, die gemäß dem Freedom House Index als „Free“ klassifiziert waren und die maximal 10% als „Partly free“ klassifizierte und keine als „Not free“ klassifizierte Staatsanleihen enthalten haben.

Zum Geschäftsjahresende waren insgesamt 69,48% des Anlagevolumens in Zielfonds/ETFs gemäß der Positivliste investiert, während der Referenzperiode waren dies jederzeit mindestens 51% des Anlagevolumens. Dies wurde durch den beauftragten externen Fondsmanager sowie innerhalb der Anlagegrenzprüfung mittels der beschriebenen Positivliste sichergestellt.

Die anderen 30,52% des Anlagevolumens umfassten bspw. Bankguthaben, Derivate sowie Investments, für die keine hinreichenden ESG-Daten vorhanden waren und/oder für die der beauftragte externe Fondsmanager keine eindeutige ESG Beurteilung treffen konnte.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



### Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.01.2022 - 31.12.2022

Hauptinvestitionen gemäß diesem Abschnitt sind die 15 Positionen des Fonds mit der aggregiert höchsten Summe der Kurswerte am Fondsvermögen, berechnet an vier hierzu verwendeten Bewertungsstichtagen. Bewertungsstichtage sind die letzten Bewertungstage der vier Quartalsenden des Berichtszeitraums. Die Angabe erfolgt in Prozent der Summe der Kurswerte am Fondsvermögen über alle vier Bewertungsstichtage.

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
C.S.W F1-R.O.E. IB10DLA (LU2209644694)	Finanzsektor	5,22%	LU
NORD.1-GBL CL.A.EN.F.BIEO (LU0348927095)	Finanzsektor	5,19%	LU
PICTET-SECURITY I DL (LU0256845834)	Finanzsektor	5,16%	LU
S.I-GL.S.FO.WA. EDLA (LU2380233606)	Finanzsektor	5,12%	LU
GUARDCAP UC.FDS-GL.EQ.IDL (IE00BSJCNS13)	Finanzsektor	5,07%	IE
WMF(I)-W.STR.EO EQ. SEO (IE00B6TYHG95)	Finanzsektor	5,06%	IE
PBR.GL-A.EX J.S.C.E.F. Y (IE0003895277)	Finanzsektor	5,04%	IE
BR.ADV.-US S.G. BDLA (IE00BF1T6S03)	Finanzsektor	5,04%	IE
APO DIGIT.HEALTH AKT.FO.I (DE000A2AQYV6)	Finanzsektor	4,98%	DE
OIF-BROOK EUR.FOC.FD.AEO (IE000T01W6N0)	Finanzsektor	4,93%	IE
BAK.GL.F.-PR.METALS D2 EO (LU1672565543)	Finanzsektor	4,46%	LU
ABS1-IN.TECH.P. S1DLA (LU0260065114)	Finanzsektor	3,77%	LU
BER.EUR.SMA.CAPIA (LU1959967503)	Finanzsektor	3,14%	LU
HEP.-KETT.H.US L/S E. YDL (IE00BF1D8534)	Finanzsektor	3,13%	IE
ODEY I.BR.GL.EM SEOA (IE00BMXMVC58)	Finanzsektor	3,07%	IE





## Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

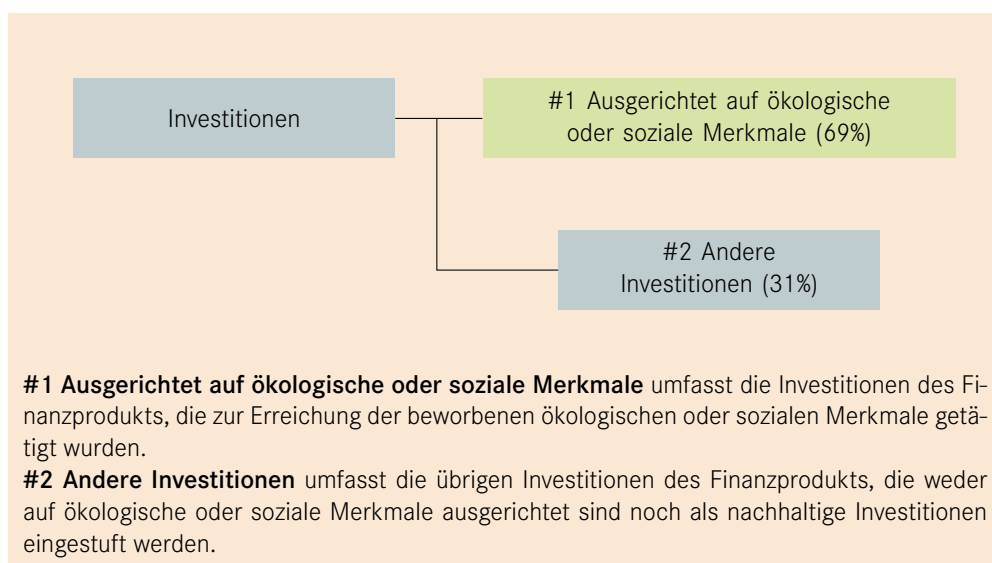
Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

### ● Wie sah die Vermögensallokation aus?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind gemäß diesem Informationsdokument auch alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen und nicht nur nachhaltige Investitionen gemäß Art. 2 Nr. 17 der Offenlegungsverordnung oder Taxonomieverordnung. Die Vermögensgegenstände des Fonds werden in nachstehender Grafik in verschiedene Kategorien unterteilt. Der jeweilige Anteil am Fondsvermögen wird in Prozent dargestellt. Mit „Investitionen“ werden alle für den Fonds erwerbbaaren Vermögensgegenstände erfasst.

Die Kategorie „#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale“ umfasst diejenigen Vermögensgegenstände, die im Rahmen der Anlagestrategie zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt werden.

Die Kategorie „#2 Andere Investitionen“ umfasst z. B. Derivate, Bankguthaben oder Finanzinstrumente, für die nicht genügend Daten vorliegen, um sie für die nachhaltige Anlagestrategie des Fonds bewerten zu können.



● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Der Fonds war zum Berichtsstichtag im Wesentlichen in Zielfonds/ETFs investiert. Bei diesen erfolgt keine Durchschau in einzelne Wirtschaftssektoren. Die Zielfonds/ETFs werden in der nachfolgenden Übersicht in der Rubrik „Finanzsektor“ ausgewiesen. Zum Berichtsstichtag waren keine direkten Unternehmensinvestments vorhanden. Daher können keine Angaben zum Anteil der Investitionen während des Berichtszeitraums in verschiedenen Sektoren und Teilspektoren, darunter auch Sektoren und Teilspektoren der Wirtschaft, die Einkünfte aus der Exploration, dem Abbau, der Förderung, der Herstellung, der Verarbeitung, der Lagerung, der Raffination oder dem Vertrieb, einschließlich Transport, Lagerung und Handel von fossilen Brennstoffen gemäß der Begriffsbestimmung in Artikel 2 Nummer 62 der Verordnung (EU) 2018/1999 des Europäischen Parlaments und des Rates erzielen, erfolgen.

<b>Sektor</b>	<b>Anteil</b>
<b>Finanzsektor</b>	<b>87,17%</b>
<b>Banking/Bankwesen</b>	<b>12,98%</b>
<b>Sonstiges</b>	<b>-0,15%</b>

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen

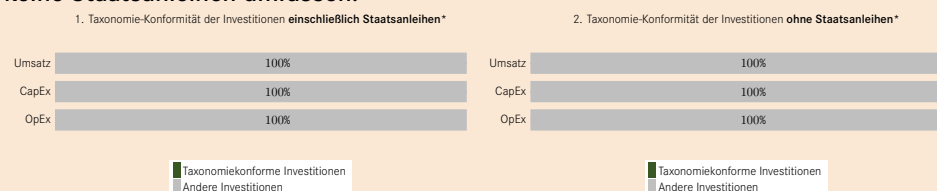
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.



### Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Für diesen Fonds nicht einschlägig. Der Mindestanteil taxonomiekonformer Investitionen wird daher zum Berichtsstichtag mit 0% ausgewiesen. Somit wurde durch den Fonds auch nicht in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert.

In den nachstehenden Diagrammen ist in abgesetzter Farbe der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen\* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



\*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

**Ermöglichende Tätigkeiten**

wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

**Übergangstätigkeiten**

sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO<sub>2</sub>-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

- **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Der Gesellschaft lagen noch keine berichteten und belastbaren Daten vor, um ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten gemäß den Anforderungen des Artikels 3 der Taxonomie-Verordnung verbindlich bestimmen zu können. Der Anteil taxonomiekonformer Investitionen wurde daher zum Berichtsstichtag mit 0% ausgewiesen. Somit konnte auch keine Differenzierung nach Übergangstätigkeiten und ermöglichenden Tätigkeiten vorgenommen werden.



- **Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Die Kategorie „Andere Investitionen“ beinhaltet Absicherungsinstrumente, Investitionen zu Diversifikationszwecken, Investitionen, für die keine Daten vorlagen, oder Barmittel zur Liquiditätssteuerung. Beim Erwerb der entsprechenden Instrumente wurde kein ökologischer oder sozialer Mindestschutz angewendet. Ein gezielter Anlagezweck wurde für die getätigten Investitionen nicht definiert.



- **Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?**

Der Fonds strebte an, mindestens 51% des Fondsvermögens in Zielfonds/ETFs zu investieren, deren Anlagestrategie auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet war. Die investierbaren Zielfonds wurden mittels Positivliste erfasst. Dabei wurden folgende Maßnahmen zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen:

- Grundsätzlich investierte das Fondsmanagement möglichst in ETFs/Zielfonds, die selbst gemäß Art. 8 oder Art 9 der Offenlegungsverordnung klassifiziert waren und somit ökologische und/oder soziale Merkmale förderten.
- Daneben wurde bevorzugt in Zielfonds/ETFs investiert, die über ein überdurchschnittliches Morningstar-Nachhaltigkeitsrating (mindestens 4 Morningstar-Nachhaltigkeitsgloben) verfügten.
- Bei Investitionen in Staatsanleihen-Fonds/ETF durften nur Zielfonds erworben werden, deren investiertes Vermögen in Staatsanleihen zu mindestens 90% aus Staatsanleihen bestand, die gemäß dem Freedom House Index als „Free“ klassifiziert waren. Max. 10% des investierten Vermögens dieser Zielfonds/ETFs durften Staatsanleihen enthalten, die gemäß dem Freedom House Index als „Partly Free“ klassifiziert waren.

Die zugrundeliegende Anlagestrategie diente als Leitlinie für die Investitionsentscheidungen des Sondervermögens, wobei bestimmte Kriterien wie beispielsweise Investitionsziele oder Risikoto-

leranz berücksichtigt wurden. Innerhalb des Fonds wurden keine verbindlich nachhaltigen Investitionen getätigt.

Eine konkrete Mitwirkungspolitik war für den Fonds nicht Teil der beschriebenen ökologischen/sozialen Anlagestrategie, da überwiegend in Zielfonds investiert wurde.

Düsseldorf, den 02.01.2023  
Internationale  
Kapitalanlagegesellschaft mbH

Die Geschäftsführung

## Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH, Düsseldorf

### *Prüfungsurteil*

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens apo Forte INKA – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht, der mit den Tätigkeitsberichten der Sondervermögen apo Mezzo INKA und apo Piano INKA zusammengefasst ist, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

### *Grundlage für das Prüfungsurteil*

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtli-

chen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

### *Sonstige Informationen*

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Publikation „Jahresbericht“ – ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

### *Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV*

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermög-



lichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Die gesetzlichen Vertreter sind auch verantwortlich für die Darstellung der nachhaltigkeitsbezogenen Angaben im Anhang in Übereinstimmung mit dem KAGB, der Verordnung (EU) 2019/2088, der Verordnung (EU) 2020/852 sowie der diese konkretisierenden Delegierten Rechtsakte der Europäischen Kommission, und mit den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten konkretisierenden Kriterien. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachtet haben, um die nachhaltigkeitsbezogenen Angaben zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der nachhaltigkeitsbezogenen Angaben) oder Irrtümern sind.

Die oben genannten europäischen Vorschriften enthalten Formulierungen und Begriffe, die erheblichen Auslegungsunsicherheiten unterliegen und für die noch keine maßgebenden umfassenden Interpretationen veröffentlicht wurden. Demzufolge haben die gesetzlichen Vertreter im Anhang ihre Auslegungen solcher Formulierungen und Begriffe angegeben. Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Vertretbarkeit dieser Auslegungen. Da solche Formulierungen und Begriffe unterschiedlich durch Regulatoren oder Gerichte ausgelegt werden können, ist die Gesetzmäßigkeit dieser Auslegungen unsicher.

*Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV*

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsge-

sellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.
- beurteilen wir die Eignung der von den gesetzlichen Vertretern zu den nachhaltigkeitsbezogenen Angaben erfolgten konkretisierenden Auslegungen insgesamt. Wie im Abschnitt „Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV“ dargelegt, haben die gesetzlichen Vertreter die in den einschlägigen Vorschriften enthaltenen Formulierungen und Begriffe ausgelegt; die Gesetzmäßigkeit dieser Auslegungen ist wie im Abschnitt „Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV“ dargestellt mit inhärenten Unsicherheiten behaftet. Diese inhärenten Unsicherheiten bei der Auslegung gelten entsprechend auch für unsere Prüfung.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Düsseldorf, den 19. April 2023

PricewaterhouseCoopers GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Andre Hütig  
Wirtschaftsprüfer

ppa. Markus Peters  
Wirtschaftsprüfer

## Vermögensübersicht

### apo Mezzo INKA

	Kurswert in EUR	%-Anteil des Fondsver- mögens
<b>I. Vermögensgegenstände</b>	<b>344.349.698,11</b>	<b>101,09</b>
1. Aktien	0,00	0,00
2. Anleihen	0,00	0,00
3. Derivate	3.295.862,48	0,97
Zins-Derivate	2.479.700,00	0,73
Aktienindex-Derivate	760.483,16	0,22
Devisen-Derivate	55.679,32	0,02
4. Forderungen	342.663,38	0,10
5. Kurzfristig liquidierbare Anlagen	0,00	0,00
6. Bankguthaben	28.781.961,04	8,45
7. Sonstige Vermögensgegenstände	311.929.211,21	91,57
Zielfondsanteile	311.929.211,21	91,57
Aktienfonds	148.883.132,16	43,71
Rentenfonds	104.301.909,05	30,62
Indexfonds	39.892.215,00	11,71
Gemischte Fonds	18.851.955,00	5,53
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-3.710.902,54</b>	<b>-1,09</b>
Sonstige Verbindlichkeiten	-3.710.902,54	-1,09
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>340.638.795,57</b>	<b>100,00<sup>*)</sup></b>

<sup>\*)</sup>Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

Gattungsbezeichnung	ISIN/ Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil des Fondsver- mögens
<b>Investmentanteile</b>							<b>311.929.211,21</b>	<b>91,57</b>
<b>KVG-eigene Investmentanteile</b>								
<b>Euro</b>							<b>8.176.722,00</b>	<b>2,40</b>
apo Digital Hlth.Akt.Fd. 'I'	DE000A2AQYV6	ANT	600	60	45	EUR 13.627,870	8.176.722,00	2,40
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>								
<b>Euro</b>							<b>202.565.166,70</b>	<b>59,47</b>
BAKERSTEEL GI.F.-Prec.Me t.'D2'	LU1672565543	ANT	55.000	25.000	20.000	EUR 183,790	10.108.450,00	2,97
Berenberg Eur.Small Cap 'JA'	LU1959967503	ANT	75.000	10.000	-	EUR 110,480	8.286.000,00	2,43
Cor.I.F.-Br.How.A.R.G.B. 'A1m'	LU2360064765	ANT	135.000	30.000	-	EUR 111,189	15.010.488,00	4,41
Deka iBx.Eo.Lq.G.C.D. ETF	DE000ETFL359	ANT	22.000	22.000	-	EUR 95,988	2.111.736,00	0,62
DMS UC.PL.-FVC EQ.DISP.Fd. 'F'	IE00BNRK7020	ANT	105.000	105.000	-	EUR 95,030	9.978.150,00	2,93
GAM STAR Fd.-GAM St.C. 'M'	IE00BZ5Z4Q84	ANT	875.000	-	125.000	EUR 10,345	9.052.137,50	2,66
GaveKal-Asian Opp. 'A'	IE00B0MTTV84	ANT	38.500	2.000	2.000	EUR 224,630	8.648.255,00	2,54
Heptagon Fd.-Eur.Foc.Eq. 'XE'	IE00BMBQDJ06	ANT	80.000	-	10.000	EUR 104,907	8.392.520,00	2,46
Hermes IF-H.GI.HY Cred.Fd. 'F'	IE00B4XK1R83	ANT	3.525.000	3.525.000	1.900.000	EUR 2,438	8.594.655,00	2,52
iShsVI-EO Corp Bd Finl	IE00B87RLX93	ANT	90.000	90.000	-	EUR 94,614	8.515.260,00	2,50
MUL-L.EO 2-10Y Infl.Exp.U.E.	LU1390062245	ANT	75.900	90.000	14.100	EUR 111,800	8.485.620,00	2,49
NN (L)-GI.Conv.Opp. 'I'	LU1165177285	ANT	65.000	2.000	3.000	EUR 130,200	8.463.000,00	2,48
NN (L)-Green Bd.Short Dur. 'I'	LU1922482994	ANT	20.000	20.000	-	EUR 461,370	9.227.400,00	2,71
Nord.1-GI.Cl. a.Envir.Fd. 'BI'	LU0348927095	ANT	270.000	9.000	64.000	EUR 31,660	8.548.200,00	2,51
Odey Inv.Br.GI.Em.M.Fd. 'S'	IE00BMX MVC58	ANT	90.000	-	10.000	EUR 91,361	8.222.517,00	2,41
Odey Inv.Fd.-Br.Eur.Foc.F. 'A'	IE00T01W6N0	ANT	375.000	-	45.000	EUR 27,977	10.491.300,00	3,08
OptoFlex 'F'	LU2191241558	ANT	10.000	-	-	EUR 1.020,370	10.203.700,00	3,00
Schr.ISF-Asian Loc.Curr.B. 'C'	LU0953476222	ANT	95.000	47.000	49.500	EUR 96,583	9.175.385,00	2,69
Schroder GAIA-Cat Bd. 'IF'	LU0951570927	ANT	7.000	-	1.000	EUR 1.291,590	9.041.130,00	2,65
Storm Fd.II-Storm Bd.Fd. 'ICF'	LU2436152677	ANT	100.000	100.000	-	EUR 104,990	10.499.000,00	3,08
Tabalua EO IG Bd.Paris-a.Cl. .U.	IE00BN4GXL63	ANT	1.475.000	1.475.000	-	EUR 8,649	12.757.865,00	3,75
WMF(I)-W.Str.Eur.Eq.Fd. 'S'	IE00B6TYHG95	ANT	262.000	-	218.000	EUR 33,406	8.752.398,20	2,57
<b>US-Dollar</b>							<b>85.775.720,67</b>	<b>25,18</b>
AB SICAV I-Int.Techn.Ptf. 'S1'	LU0260065114	ANT	30.500	1.500	1.000	USD 282,600	8.076.177,09	2,37



Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

Gattungsbezeichnung	ISIN/ Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil des Fondsver- mögens
Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG		EUR	26.982.402,25			% 100,000	26.982.402,25	7,92
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR- Währungen</b>								
Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG		USD	1.920.579,12			% 100,000	1.799.558,79	0,53
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>							<b>342.663,38</b>	<b>0,10</b>
Forderungen aus schwebenden Geschäften		EUR	342.663,38				342.663,38	0,10
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>							<b>-3.710.902,54</b>	<b>-1,09</b>
Verbindlichkeiten aus schwebenden Geschäften		EUR	-882,14				-882,14	0,00
Kostenabgrenzungen		EUR	-414.157,92				-414.157,92	-0,12
Erhaltene Variation Margin		EUR	-3.295.862,48				-3.295.862,48	-0,97
<b>Fondsvermögen</b>					<b>EUR</b>		<b>340.638.795,57</b>	<b>100,00<sup>*)</sup></b>

<sup>\*)</sup>Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

**apo Mezzo INKA R**

ISIN	DE0005324305
Fondsvermögen (EUR)	340.044.709,68
Anteilwert (EUR)	63,29
Umlaufende Anteile (STK)	5.372.829,62

**apo Mezzo INKA V**

ISIN	DE000A2DP552
Fondsvermögen (EUR)	594.085,89
Anteilwert (EUR)	102,38
Umlaufende Anteile (STK)	5.803,00

---

**Vermögensaufstellung zum 31.12.2022**

---

**Wertpapierkurse bzw. Marktsätze**

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:  
Alle Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 30.12.2022 oder letztbekannte.

**Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 30.12.2022**

Schweizer Franken	(CHF)	0,98745 = 1 (EUR)
Japanische Yen	(JPY)	140,81830 = 1 (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,06725 = 1 (EUR)

---

**Marktschlüssel**

## b) Terminbörsen

CME	Chicago - Chicago Mercantile Exchange (CME)
EUREX	Frankfurt/Zürich - Eurex (Eurex DE/Eurex Zürich)

---

Im Berichtszeitraum haben gegebenenfalls Kapitalmaßnahmen und eventuelle unterjährige Änderungen der Stammdaten eines Wertpapiers stattgefunden. Diese Kapitalmaßnahmen und die Umbuchungen aufgrund von Stammdatenänderungen sind ohne Umsatzzahlen in der „Vermögensaufstellung“ und in den „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ enthalten.



Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen  
(Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
<b>Investmentanteile</b>				
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>				
<b>Euro</b>				
Allianz GIF-Green Bd. 'WT2'	LU2408600661	ANT	-	11.500
Barings IF-Eur.Sel.Fd. 'J'	IE00BG7PJG84	ANT	-	155.000
BGF-BGF China Bd.Fd. 'I2'	LU2011139461	ANT	-	600.000
BGF-Euro Bd.Fd. 'I2'	LU0368229703	ANT	-	650.000
Comg.Gr.-Eur.Sm.Comp. 'I'	IE00BHWQNP08	ANT	28.500	225.000
NN (L)-Green Bd. 'I'	LU1365052627	ANT	50	1.900
Robeco QI Gl.Dyn.Dur. 'IH'	LU0239950693	ANT	-	100.000
Threadneedle L-Gl.Techn. Nam.	LU2092974778	ANT	125.000	125.000
WMF(I)-W.Gl.Cred.Plus Fd. 'S'	IE00BF3MGQ50	ANT	-	1.475.000
Xtr.II EUR Ov.Rate Swap '1C'	LU0290358497	ANT	95.000	95.000
<b>US-Dollar</b>				
Brown Adv.Fds-Gl.Leaders 'B'	IE00BVVHP563	ANT	-	645.000
UBS(I)-Fc.MSCI USA P.V.U. 'A'	IE00BX7RR706	ANT	345.000	345.000
Xtrackers MSCI Canada '1C'	LU0476289540	ANT	150.000	150.000
<b>Japanische Yen</b>				
SPARX Fd.-SPARX Jap.Fd. 'C'	IE00BF29SZ08	ANT	7.500	107.500

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind:

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Volumen in 1.000
<b>Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)</b>		
<b>Terminkontrakte</b>		
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>		
<b>Gekaufte Kontrakte</b>	EUR	10.197
Basiswerte: (S&P 500 INDEX MINI FUT. 06/22)		
<b>Verkaufte Kontrakte</b>	EUR	125.671
Basiswerte: (DAX FUTURE 03/22, DAX FUTURE 03/23, DAX FUTURE 06/22, DAX FUTURE 09/22, DAX FUTURE 12/22, E-MINI NASD100 INDEX F. 03/22, E-MINI NASD100 INDEX F. 03/23, E-MINI NASD100 INDEX F. 12/22, EURO STOXX 50 IND.FUT. 03/22, EURO STOXX 50 IND.FUT. 06/22, S&P 500 INDEX MINI FUT. 09/22)		
<b>Zinsterminkontrakte</b>		
<b>Verkaufte Kontrakte</b>	EUR	69.508
Basiswerte: (EURO-BUND-FUTURE 09/22, EURO-BUND-FUTURE 12/22)		
<b>Währungs-Terminkontrakte</b>		
<b>Gekaufte Kontrakte</b>	EUR	56.434
Basiswerte: (FX-FUTURE EUR/USD 06/22, FX-FUTURE EUR/USD 09/22, FX-FUTURE EUR/USD 12/22)		

## Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

Anteile im Umlauf 5.372.829,6230

	EUR insgesamt
<b>I. Erträge</b>	
1. Dividenden inländischer Aussteller	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-36.502,15
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	82.085,82
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	0,00
10. Sonstige Erträge	259.755,93
<b>Summe der Erträge</b>	<b>305.339,60</b>
<b>II. Aufwendungen</b>	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-2.227,69
2. Verwaltungsvergütung	-4.997.388,70
3. Verwahrstellenvergütung	-541.908,80
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-13.200,17
5. Sonstige Aufwendungen	-3.869,14
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-5.558.594,50</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>-5.253.254,90</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>	
1. Realisierte Gewinne	20.490.711,44
2. Realisierte Verluste	-19.429.195,58
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>1.061.515,86</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-4.191.739,04</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-47.871.256,72
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-7.735.786,28
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-55.607.043,00</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-59.798.782,04</b>

## apo Mezzo INKA V

## Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

Anteile im Umlauf 5.803,0000

	EUR insgesamt
<b>I. Erträge</b>	
1. Dividenden inländischer Aussteller	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-63,05
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	142,80
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	0,00
10. Sonstige Erträge	451,97
<b>Summe der Erträge</b>	<b>531,72</b>
<b>II. Aufwendungen</b>	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-3,88
2. Verwaltungsvergütung	-2.478,29
3. Verwahrstellenvergütung	-939,62
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-22,90
5. Sonstige Aufwendungen	-6,72
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-3.451,41</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>-2.919,69</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>	
1. Realisierte Gewinne	35.581,23
2. Realisierte Verluste	-33.816,21
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>1.765,02</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-1.154,67</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-64.711,10
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-9.736,34
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-74.447,44</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-75.602,11</b>

## Entwicklungsrechnung

	<b>EUR insgesamt</b>
<b>I. Wert der Anteilklasse am Beginn des Geschäftsjahres</b>	<b>420.590.237,66</b>
1. Steuerabschlag für das Vorjahr	0,00
2. Zwischenausschüttungen	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	-20.892.153,83
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	3.002.201,29
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-23.894.355,12
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	145.407,89
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	-59.798.782,04
davon nicht realisierte Gewinne	-47.871.256,72
davon nicht realisierte Verluste	-7.735.786,28
<b>II. Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>340.044.709,68</b>

## apo Mezzo INKA V

## Entwicklungsrechnung

		EUR insgesamt
<b>I. Wert der Anteilklasse am Beginn des Geschäftsjahres</b>		<b>503.015,69</b>
1. Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		169.265,83
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	186.816,34	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-17.550,51	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-2.593,52
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		-75.602,11
davon nicht realisierte Gewinne	-64.711,10	
davon nicht realisierte Verluste	-9.736,34	
<b>II. Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>594.085,89</b>

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
Vermögen in Tsd. EUR	430.041	409.258	420.590	340.045
Anteilwert in EUR	65,99	66,96	73,92	63,29

## Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
Vermögen in Tsd. EUR	207	307	503	594
Anteilwert in EUR	103,01	106,17	118,38	102,38



## Verwendungsrechnung

Anteile im Umlauf 5.372.829,6230

	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-4.191.739,04	-0,78
2. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	4.191.739,04	0,78
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	0,00	0,00
<b>II. Wiederanlage</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

\*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen entspricht dem Betrag, um den die Wiederanlage das realisierte Ergebnis des Geschäftsjahres übersteigt.

## apo Mezzo INKA V

## Verwendungsrechnung

Anteile im Umlauf 5.803,0000

	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-1.154,67	-0,20
2. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	1.154,67	0,20
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	0,00	0,00
<b>II. Wiederanlage</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

\*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen entspricht dem Betrag, um den die Wiederanlage das realisierte Ergebnis des Geschäftsjahres übersteigt.

# Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

## Angaben nach Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 66.202.478,75

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in Prozent) 91,57

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in Prozent) 0,97

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

### Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

#### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	-2,19 %
größter potenzieller Risikobetrag	-5,26 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	-2,95 %

#### Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Die Risikomessung erfolgte im qualifizierten Ansatz durch die Berechnung des Value at Risk (VaR) über das Verfahren der historischen Simulation.

#### Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

Das Value at Risk (VaR) wurde auf einer effektiven Historie von 500 Handelstagen mit einem Konfidenzniveau von 99% und einer unterstellten Haltedauer von 10 Werktagen berechnet.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte 1,10

Die Angabe zum Leverage stellt einen Faktor dar.

### Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Index	Gewicht
Markit iBoxx Euro Eurozone Sov Index (TR EUR Unhedged)	50,00 %
MSCI Daily AC World Index (NR EUR Unhedged)	25,00 %
MSCI Europe Index (NR EUR Unhedged)	25,00 %

### Angaben zu den Anteilklassen

#### apo Mezzo INKA R

ISIN	DE0005324305
Fondsvermögen (EUR)	340.044.709,68
Anteilwert (EUR)	63,29
Umlaufende Anteile (STK)	5.372.829,6230
Ausgabeaufschlag	bis zu 3,00%, derzeit 3,00%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 1,40%, derzeit 1,40%
Mindestanlagesumme (EUR)	keine
Ertragsverwendung	Thesaurierung

**apo Mezzo INKA V**

ISIN	DE000A2DP552
Fondsvermögen (EUR)	594.085,89
Anteilwert (EUR)	102,38
Umlaufende Anteile (STK)	5.803,0000
Ausgabeaufschlag	bis zu 3,00%, derzeit 0,00%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 1,40%, derzeit 0,40%
Mindestanlagesumme (EUR)	500.000,00
Ertragsverwendung	Thesaurierung

Die Bildung von weiteren Anteilklassen ist jederzeit zulässig und liegt im Ermessen der Gesellschaft. Die Rechte der Anleger, die Anteile aus bestehenden Anteilklassen erworben haben, bleiben bei der Bildung neuer Anteilklassen unberührt.

**Angaben zum Bewertungsverfahren gemäß §§ 26-31 und 34 KARBV**

Das im Folgenden dargestellte Vorgehen bei der Bewertung der Vermögensgegenstände des Sondervermögens findet auch in Zeiten ggf. auftretender Marktverwerfungen i.Z.m. den Auswirkungen der Covid-19 Pandemie Anwendung. Darüber hinausgehende Bewertungsanpassungen waren nicht erforderlich.

Alle Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse oder einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit dem zuletzt verfügbaren Preis bewertet, der aufgrund von fest definierten Kriterien als handelbar eingestuft werden kann und der eine verlässliche Bewertung sicherstellt (§§ 27, 34 KARBV).

Die verwendeten Preise sind Börsenpreise, Notierungen auf anerkannten Informationssystemen oder Kurse aus emittentenunabhängigen Bewertungssystemen (§§ 28, 34 KARBV). Anteile an Investmentvermögen werden mit ihrem zuletzt verfügbaren veröffentlichten Rücknahmekurs der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen, kündbare Festgelder zum Verkehrswert und Ver-

bindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet (§§ 29, 34 KARBV). Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zum letzten gehandelten Preis gemäß festgelegtem Bewertungszeitpunkt (Vortag oder gleichtäglich).

Vermögensgegenstände, die nicht zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die keine handelbaren Kurse festgestellt werden können, werden mit Hilfe von anerkannten Bewertungsmodellen auf Basis beobachtbarer Marktdaten bewertet. Ist keine Bewertung auf Basis von Modellen möglich, erfolgt eine Bewertung durch andere geeignete Verfahren zur Preisfeststellung (§§ 28, 34 KARBV). Andere geeignete Verfahren kann die Verwendung eines von einem Dritten ermittelten Preises sein und unterliegt einer Plausibilitätsprüfung durch die KVG.

Optionen und Futures, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder in einem organisierten Markt einbezogen sind, werden zu dem jeweils verfügbaren handelbaren Kurs (Settlementpreis der jeweiligen Börse), der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

**Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote**

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung in wesentlichem Umfang (mehr als 10 %).

**Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile:**

Investmentanteile	Verwaltungsvergütung <sup>1)</sup>
AB SICAV I-Int.Techn.Ptf. 'S1'	0,90000 % p.a.
Allianz GIF-Green Bd. 'WT2'	0,40000 % p.a.
apo Digital Hlth.Akt.Fd. 'I' <sup>2)</sup>	0,77000 % p.a.
BAKERSTEEL Gl.F.-Prec.Met.'D2'	1,50000 % p.a.
Barings IF-Eur.Sel.Fd. 'J'	0,75000 % p.a.
Berenberg Eur.Small Cap 'IA'	0,00000 % p.a.

BGF-BGF China Bd.Fd. 'I2'	0,40000 % p.a.
BGF-Euro Bd.Fd. 'I2'	0,40000 % p.a.
Brown Adv.Fds-Gl.Leaders 'B'	0,75000 % p.a.
Brown Adv.-US Sust.Grow.Fd.	0,75000 % p.a.
Comg.Gr.-Eur.Sm.Comp. 'I'	1,00000 % p.a.
Cor.I.F.-Br.How.A.R.G.B. 'A1m'	0,55000 % p.a.
Cred.Sui.W.F1-Rockef.O.E.	0,70000 % p.a.
Deka iBx.Eo.Lq.G.C.D. ETF	0,09000 % p.a.
DMS UC.PL.-FVC EQ.DISP.Fd. 'F'	0,81000 % p.a.
DMS UC.PL.-FVC EQ.DISP.Fd. 'F'	0,81000 % p.a.
GAM STAR Fd.-GAM St.C. 'M'	1,25000 % p.a.
GaveKal-Asian Opp. 'A'	1,50000 % p.a.
GuardCap UCITS Fd.-Gl.Eq. 'I'	0,80000 % p.a.
Heptagon Fd.-Eur.Foc.Eq. 'XE'	0,90000 % p.a.
Hept.Fd.-Kop.Gl.All-Cap Eq.'S'	0,05000 % p.a.
Hept.-Kettle H.US L/S Eq. 'Y'	1,50000 % p.a.
Hermes IF-H.Gl.HY Cred.Fd. 'F'	0,65000 % p.a.
iShsVI- EO Corp Bd Finl	0,20000 % p.a.
MAN GLG G.Emer.Mark.DTR 'I'	0,75000 % p.a.
MUL-L.EO 2-10Y Infl.Exp.U.E.	0,25000 % p.a.
NN (L)- Gl.Conv.Opp. 'I'	0,72000 % p.a.
NN (L)-Green Bd. 'I'	0,20000 % p.a.
NN (L)-Green Bd.Short Dur. 'I'	0,20000 % p.a.
Nord.1-Gl.Cl. a.Envir.Fd. 'BI'	0,75000 % p.a.
Odey Inv.Br.Gl.Em.M.Fd. 'S'	0,40000 % p.a.
Odey Inv.Fd.-Br.Eur.Foc.F. 'A'	1,28000 % p.a.
OptoFlex 'F'	1,50000 % p.a.
Pictet-Security Nam. 'I'	0,80000 % p.a.
Pine.Gl-Asia ex J.S.C.E.F. 'Y'	1,00000 % p.a.
Robeco QI Gl.Dyn.Dur. 'IH'	0,35000 % p.a.
Schr.ISF-Asian Loc.Curr.B. 'C'	0,60000 % p.a.
Schr.I.S.Fd-Gl.s.FoodWat. 'E'	0,37500 % p.a.
Schroder GAIA-Cat Bd. 'IF'	1,10000 % p.a.
SPARX Fd.-SPARX Jap.Fd. 'C'	0,75000 % p.a.
Storm Fd.II-Storm Bd.Fd. 'ICF'	0,90000 % p.a.
Tabalua EO IG Bd.Paris-a.Cl.U.	0,25000 % p.a.
Threadneedle L-Gl.Techn. Nam.	0,85000 % p.a.
UBS(I)-Fc.MSCI USA P.V.U. 'A'	0,25000 % p.a.
Unilnst.Gl.Conv.Sust. 'A'	0,80000 % p.a.

WMF(I)-W.Gl.Cred.Plus Fd. 'S'	0,41000 % p.a.
WMF(I)-W.Str.Eur.Eq.Fd. 'S'	0,79000 % p.a.
Xtrackers MSCI Canada '1C'	0,15000 % p.a.
Xtrackers Nikkei 225 '1D'	0,01000 % p.a.
Xtr.II EUR Ov.Rate Swap '1C'	0,02000 % p.a.

1) Von anderen Kapitalverwaltungsgegesellschaften bzw. ausländischen Investmentgesellschaften berechnete Verwaltungsvergütung.

2) Bestände an Sondervermögen der Kapitalverwaltungsgegesellschaft, für die Verwaltungsvergütungen in Rechnung gestellt werden, werden bei der Berechnung der Verwaltungsvergütung des berichtenden Sondervermögens nicht berücksichtigt.

Bei den Angaben zu Verwaltungsvergütungen handelt es sich um den von den Gesellschaften maximal belasteten Prozentsatz.

Quelle: WM Datenservice, Verkaufsprospekte

Im Berichtszeitraum wurden keine Ausgabeaufschläge gezahlt.

Im Berichtszeitraum wurden keine Rücknahmeabschläge gezahlt.

**Transaktionskosten** EUR **106.961,14**

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

**apo Mezzo INKA R**

**Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten)** **2,32 %**

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

**apo Mezzo INKA V**

**Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten) 1,31 %**

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

**Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen sowie Zusammensetzung der Verwaltungsvergütung**

**apo Mezzo INKA R****Wesentliche sonstige Erträge**

Bestandsprovision (erhalten)	EUR	259.753,89
------------------------------	-----	------------

**Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen**

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-154.704,41
Basisvergütung Asset Manager	EUR	-1.275.370,23
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00
Vertriebs- und Bestandsprovisionen (gezahlt)	EUR	-3.567.314,06

**Wesentliche sonstige Aufwendungen**

Lizenzkosten	EUR	-2.778,22
--------------	-----	-----------

**Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen sowie Zusammensetzung der Verwaltungsvergütung**

**apo Mezzo INKA V****Wesentliche sonstige Erträge**

Bestandsprovision (erhalten)	EUR	451,97
------------------------------	-----	--------

**Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen**

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-220,93
Basisvergütung Asset Manager	EUR	-2.257,36
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00

**Wesentliche sonstige Aufwendungen**

Lizenzkosten	EUR	-4,84
--------------	-----	-------

**Angaben zur Vergütung gemäß § 101 KAGB**

Die nachfolgenden Informationen - insbesondere die Vergütung und deren Aufteilung sowie die Bestimmung der Anzahl der Mitarbeiter - basieren auf dem Jahresabschluss der Gesellschaft vom 31. Dezember 2021 betreffend das Geschäftsjahr 2021.

Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2021 gezahlten Vergütungen beträgt 29,2 Mio. EUR (nachfolgend „Gesamtsumme“) und verteilt sich auf 279 Mitarbeiter. Die Zahl der Begünstigten entspricht der für das abgelaufene Ge-

schäftsjahr 2021 festgestellten durchschnittlichen Zahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH.

Hiervon entfallen 26,9 Mio. EUR auf feste und 2,3 Mio. EUR auf variable Vergütungen. Die Grundlage der ermittelten Vergütungen bildet der in der Gewinn- und Verlustrechnung niedergelegte Personalaufwand. Der Personalaufwand beinhaltet neben den an die Mitarbeiter gezahlten fixen und variablen Vergütungen (einschließlich individuell versteuerte Sachzuwendungen wie z.B. Dienstwagen) auch folgende – exemplarisch genannte – Komponenten, die zur festen Vergütung gezahlt werden: Beiträge zum BVV Versicherungsverein des Bankgewerbes a.G., laufende Ruhegeldzahlungen und Zuführung zu Pensionsrückstellungen. Aus dem Sondervermögen wurden keine direkten Beträge, auch nicht als Carried Interest, an Mitarbeiter gezahlt.

Die Vergütung der Geschäftsleiter im Sinne von § 1 Abs. 19 Nr. 15 KAGB betrug 1,3 Mio. EUR, die Vergütung von Mitarbeitern oder anderen Beschäftigten, deren berufliche Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder der von ihr verwalteten Investmentvermögen auswirkt (nachfolgend „Risikoträger“) betrug 3,0 Mio. EUR, die Vergütung der Mitarbeiter oder anderer Beschäftigter mit Kontrollfunktionen 2,9 Mio. EUR und die Vergütung der Mitarbeiter oder anderer Beschäftigter, die eine Gesamtvergütung erhalten, auf Grund derer sie sich in derselben Einkommensstufe befinden wie Führungskräfte und Risikoträger, betrug 19,8 Mio. EUR. Teilweise besteht Personenidentität bei den aufgeführten Personengruppen; die Vergütung für diese Mitarbeiter ist in allen betreffenden in diesem Absatz genannten Summen ausgewiesen.

Die Vergütungen der identifizierten Mitarbeiter setzen sich aus festen und variablen Bestandteilen zusammen, wobei der Anteil der festen Komponente an der Gesamtvergütung jeweils genügend hoch ist, um eine flexible Politik bezüglich der variablen Komponente uneingeschränkt zu gewährleisten. Bei Tarifangestellten richtet sich die feste Vergütung nach dem jeweils geltenden Tarifvertrag. Die Vergütungen der identifizierten Mitarbeiter sind so ausgestaltet, dass sie keine Anreize zur Eingehung von Risiken setzen, die nicht mit dem Risikoprofil, den Anlagebedingungen, der Satzung oder dem Gesellschaftsvertrag der von HSBC INKA verwalteten Investmentvermögen vereinbar sind. Die Festlegung der variablen Vergütungskomponenten orientiert sich dabei an der allgemeinen Geschäftsentwicklung der Gesellschaft, der

Dauer der Unternehmenszugehörigkeit des Mitarbeiters sowie an berücksichtigungswürdigen Leistungen des identifizierten Mitarbeiters im vergangenen Jahr. Kein Kriterium ist die Wertentwicklung eines oder mehrerer bestimmter Investmentvermögen. Hierdurch wird eine Belohnung eines einzelnen Mitarbeiters zur Eingehung von Risiken, die nicht mit dem Risikoprofil, den Anlagebedingungen, der Satzung oder dem Gesellschaftsvertrag der von der Gesellschaft verwalteten Investmentvermögen vereinbar sind, auch und gerade im Hinblick auf die variable Vergütung eines Mitarbeiters ausgeschlossen.

Die variable Vergütungskomponente setzt sich aus einem Cash-Anteil und einem Anteil unbarer Instrumente, namentlich aus Anteilen an der Konzernmutter, der HSBC Holdings plc., zusammen. Das Verhältnis von Cash-Anteil und Anteil an unbaren Instrumenten wird dabei jeweils in Abhängigkeit von der Gesamthöhe der variablen Vergütung bestimmt. Ein wesentlicher Anteil der variablen Vergütungskomponente wird über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren zuteilt. Die Ausführungen zur variablen Vergütungskomponente finden ausschließlich bei den Geschäftsleitern der Gesellschaft Anwendung.

Die jährliche Prüfung der Vergütungspolitik der Gesellschaft durch ihren Aufsichtsrat ergab keinen wesentlichen Änderungsbedarf. Bei der jährlichen Prüfung der Umsetzung der Vergütungspolitik durch die Interne Revision der Gesellschaft wurden keine Beanstandungen festgestellt.

#### **Angaben zur Vergütung im Auslagerungsfall**

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Die Auslagerungsunternehmen haben folgende Informationen veröffentlicht bzw. bereitgestellt:

**Apo Asset Management GmbH**

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Auslagerungsunternehmen gezahlten Mitarbeitervergütung (EUR)	3.774.132,43
davon feste Vergütung (EUR)	2.935.132,43
davon variable Vergütung (EUR)	839.000,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen (EUR)	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens	31,00



Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:  
apo Mezzo INKA

Unternehmenskennung (LEI-Code):  
54930018X30EBRR3ZT70

## Ökologische und/oder soziale Merkmale

**Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?**

Ja
 
   Nein

<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel</b> getätigt: _%	<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>ökologische/soziale Merkmale beworben</b> und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es _% an nachhaltigen Investitionen
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel</b> getätigt: _%	<input type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel
	<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber <b>keine nachhaltigen Investitionen getätigt</b>



### Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Das Sondervermögen investierte auf globaler Ebene überwiegend in Zielfonds, gemäß den Ausführungen im Verkaufsprospekt. Das Sondervermögen bevorzugte dabei die Investition in Zielfonds, die über ein überdurchschnittliches Morningstar-Nachhaltigkeitsrating (mindestens 4 Morningstar-Nachhaltigkeitsgloben) verfügten oder Zielfonds, die selbst gemäß Artikel 8 oder Artikel 9 der Offenlegungsverordnung klassifiziert waren oder Staatsanleihen-Fonds/ETFs, deren investiertes Vermögen zu mindestens 90% aus Staatsanleihen bestand, die gemäß dem Freedom House Index als „Free“ klassifiziert waren und zu maximal 10% Staatsanleihen enthielten, die gemäß dem Freedom House Index als „Partly Free“ klassifiziert waren. Aufgrund der Variabilität und Diversifizierung von Zielfonds und ETFs wurde kein Schwerpunkt bzw. keine Strategie zur Beachtung von bestimmten ökologischen und/oder sozialen Merkmalen verfolgt, sondern insgesamt eine gute ESG-Charakteristik des Portfolios angestrebt.

Folglich wurden ökologische (E), soziale (S) Merkmale, sowie Aspekte einer verantwortungsvollen Unternehmensführung (G) im Auswahlprozess der Zielfonds berücksichtigt. Hierbei wurden Aspekte aus den Bereichen Umwelt- und Klimaschutz, Menschenrechte, Sicherheit und Gesundheit sowie Bekämpfung von Bestechung und Korruption beachtet.

Konkrete Umweltziele im Sinne der EU-Taxonomie wurden durch den Fonds nicht verfolgt.

Für das Sondervermögen wurde kein konkreter ESG-Referenzindex festgelegt.

#### ● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Die nachfolgenden Nachhaltigkeitsindikatoren wurden für den überwiegenden Teil des Sondervermögens verbindlich angewendet.

Um dies sicherzustellen, wurde auf Basis der nachfolgend beschriebenen Nachhaltigkeitsindikatoren eine Positivliste von Zielfonds/ETFs erstellt, die den ESG-Anforderungen entsprechen haben. Der Fonds musste mindestens 51% des Fondsvermögens in Zielfonds/ETFs investieren, die auf dieser Liste enthalten waren. Das Fondsmanagement strebte grundsätzlich einen möglichst hohen Anteil solcher Zielfonds/ETFs im Sondervermögen an, ohne jedoch einen konkreten höheren Anteil verbindlich festzulegen. Bei der Fondsauswahl wurden in der Regel Zielfonds mit einer besseren ESG-Charakteristik im Vergleich zu vergleichbaren Zielfonds bevorzugt, d.h. bei vergleichbarem Risiko/Renditeprofil wurde in den Zielfonds investiert, welcher über eine bessere ESG-Charakteristik verfügte. Bei der Erstellung der Positivliste der Zielfonds/ETFs wurden die folgenden Indikatoren alternativ verbindlich angewendet:

- Überdurchschnittliches Morningstar-Nachhaltigkeitsrating (mindestens 4 Morningstar-Nachhaltigkeitsgloben, unter Berücksichtigung der Historical Corporate Sustainability Score und Historical Sovereign Sustainability Score). Diese Scores stellten hinsichtlich der in einem Zielfonds/ETF enthaltenen Unternehmensinvestments und Staateninvestments den gewichteten Durchschnitt der letzten 12 Monate dar und basierten auf der Bewertungsmethodologie für Unternehmens- und Staatenrisiken von Morningstar Sustainability.
- Zielfonds/ETFs, die selbst gemäß Art. 8 oder Art. 9 der Offenlegungsverordnung klassifiziert waren und somit ökologische und/oder soziale Merkmale förderten.
- Staatsanleihen-Fonds/ETFs, deren investiertes Vermögen in Staatsanleihen zu mindestens 90% aus Staatsanleihen bestand, die gemäß dem Freedom House Index als „Free“ klassifiziert waren und die maximal 10% als „Partly free“ klassifizierte und keine als „Not free“ klassifizierte Staatsanleihen enthalten haben.

Zum Geschäftsjahresende waren insgesamt 61,17% des Anlagevolumens in Zielfonds/ETFs gemäß der Positivliste investiert, während der Referenzperiode waren dies jederzeit mindestens 51% des Anlagevolumens. Dies wurde durch den beauftragten externen Fondsmanager sowie innerhalb der Anlagegrenzprüfung mittels der beschriebenen Positivliste sichergestellt.

Die anderen 38,83% des Anlagevolumens umfassten bspw. Bankguthaben, Derivate sowie Investments, für die keine hinreichenden ESG-Daten vorhanden waren und/oder für die der beauftragte externe Fondsmanager keine eindeutige ESG Beurteilung treffen konnte.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



### Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.01.2022 - 31.12.2022

Hauptinvestitionen gemäß diesem Abschnitt sind die 15 Positionen des Fonds mit der aggregiert höchsten Summe der Kurswerte am Fondsvermögen, berechnet an vier hierzu verwendeten Bewertungsstichtagen. Bewertungsstichtage sind die letzten Bewertungstage der vier Quartalsenden des Berichtszeitraums. Die Angabe erfolgt in Prozent der Summe der Kurswerte am Fondsvermögen über alle vier Bewertungsstichtage.

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
CORE.INV-BHARGB A1MEOA (LU2360064765)	Finanzsektor	4,13%	LU
WMF(I)-W.STR.EO EQ. SEO (IE00B6TYHG95)	Finanzsektor	3,46%	IE
OPTOFLEX F (LU2191241558)	Finanzsektor	2,89%	LU
ST.-BOND ICFEOA (LU2436152677)	Finanzsektor	2,86%	LU
UNIINST.GL.CONVER.SUS.ASF (LU2035556369)	Finanzsektor	2,85%	LU
DMSFVCEQDISPERS FEOA (IE00BNRK7020)	Finanzsektor	2,83%	IE
GUARDCAP UC.FDS-GL.EQ.IDL (IE00BSJCNS13)	Finanzsektor	2,81%	IE
HEP.-KETT.H.US L/S E. YDL (IE00BF1D8534)	Finanzsektor	2,79%	IE
GAM STAR-CAT BD M ACC.EO (IE00BZ5Z4Q84)	Finanzsektor	2,73%	IE
OIF-BROOK EUR.FOC.FD.AEO (IE00T01W6N0)	Finanzsektor	2,71%	IE
SCHR.GAIA-CAT BD IFACCEOH (LU0951570927)	Finanzsektor	2,70%	LU
PICTET-SECURITY I DL (LU0256845834)	Finanzsektor	2,67%	LU
ODEY I.BR.GL.EM SEOA (IE00BMX MVC58)	Finanzsektor	2,66%	IE
MUL-LYX.EO 2-10Y I.EX. A (LU1390062245)	Finanzsektor	2,64%	LU
HEPT EU FOC XEEOA (IE00BMBQDJ06)	Finanzsektor	2,60%	IE



## Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

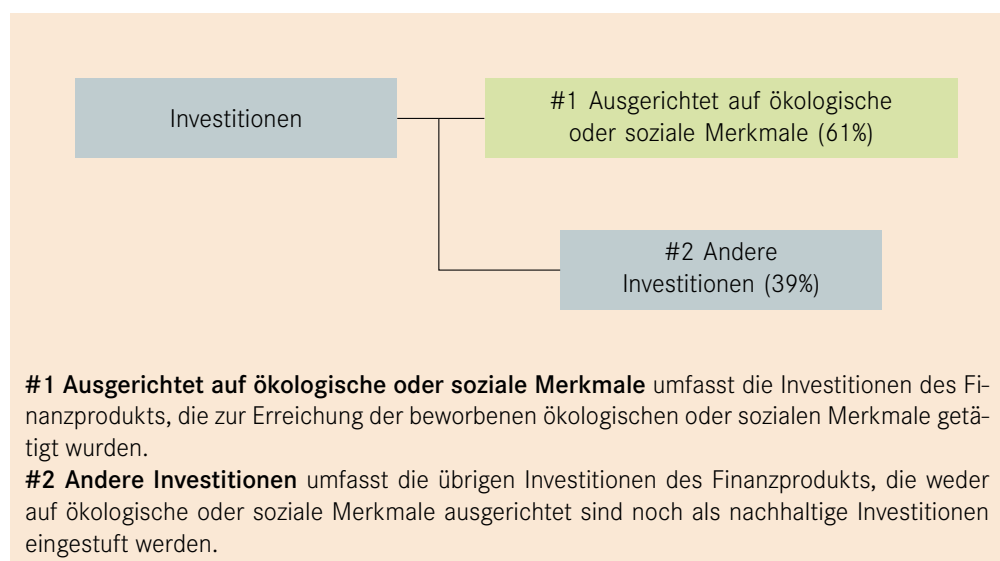
Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

### ● Wie sah die Vermögensallokation aus?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind gemäß diesem Informationsdokument auch alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen und nicht nur nachhaltige Investitionen gemäß Art. 2 Nr. 17 der Offenlegungsverordnung oder Taxonomieverordnung. Die Vermögensgegenstände des Fonds werden in nachstehender Grafik in verschiedene Kategorien unterteilt. Der jeweilige Anteil am Fondsvermögen wird in Prozent dargestellt. Mit „Investitionen“ werden alle für den Fonds erwerbbaaren Vermögensgegenstände erfasst.

Die Kategorie „#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale“ umfasst diejenigen Vermögensgegenstände, die im Rahmen der Anlagestrategie zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt werden.

Die Kategorie „#2 Andere Investitionen“ umfasst z. B. Derivate, Bankguthaben oder Finanzinstrumente, für die nicht genügend Daten vorliegen, um sie für die nachhaltige Anlagestrategie des Fonds bewerten zu können.



● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Der Fonds war zum Berichtsstichtag im Wesentlichen in Zielfonds/ETFs investiert. Bei diesen erfolgt keine Durchschau in einzelne Wirtschaftssektoren. Die Zielfonds/ETFs werden in der nachfolgenden Übersicht in der Rubrik „Finanzsektor“ ausgewiesen. Zum Berichtsstichtag waren keine direkten Unternehmensinvestments vorhanden. Daher können keine Angaben zum Anteil der Investitionen während des Berichtszeitraums in verschiedenen Sektoren und Teilspektoren, darunter auch Sektoren und Teilspektoren der Wirtschaft, die Einkünfte aus der Exploration, dem Abbau, der Förderung, der Herstellung, der Verarbeitung, der Lagerung, der Raffination oder dem Vertrieb, einschließlich Transport, Lagerung und Handel von fossilen Brennstoffen gemäß der Begriffsbestimmung in Artikel 2 Nummer 62 der Verordnung (EU) 2018/1999 des Europäischen Parlaments und des Rates erzielen, erfolgen.

<b>Sektor</b>	<b>Anteil</b>
<b>Finanzsektor</b>	<b>91,57%</b>
<b>Banking/Bankwesen</b>	<b>8,55%</b>
<b>Sonstiges</b>	<b>-0,12%</b>

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen

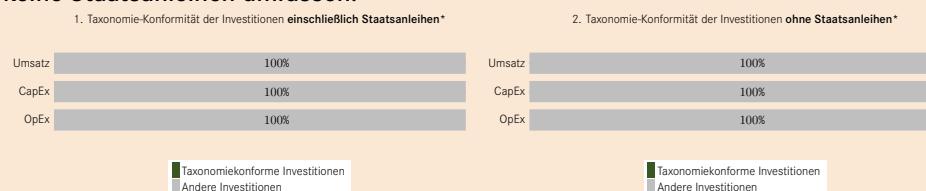
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.



### Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Für diesen Fonds nicht einschlägig. Der Mindestanteil taxonomiekonformer Investitionen wird daher zum Berichtsstichtag mit 0% ausgewiesen. Somit wurde durch den Fonds auch nicht in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert.

In den nachstehenden Diagrammen ist in abgesetzter Farbe der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen\* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



\*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

**Ermöglichende Tätigkeiten**

wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

**Übergangstätigkeiten**

sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO<sub>2</sub>-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

- **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Der Gesellschaft lagen noch keine berichteten und belastbaren Daten vor, um ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten gemäß den Anforderungen des Artikels 3 der Taxonomie-Verordnung verbindlich bestimmen zu können. Der Anteil taxonomiekonformer Investitionen wurde daher zum Berichtsstichtag mit 0% ausgewiesen. Somit konnte auch keine Differenzierung nach Übergangstätigkeiten und ermöglichenden Tätigkeiten vorgenommen werden.



- **Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Die Kategorie „Andere Investitionen“ beinhaltet Absicherungsinstrumente, Investitionen zu Diversifikationszwecken, Investitionen, für die keine Daten vorlagen, oder Barmittel zur Liquiditätssteuerung. Beim Erwerb der entsprechenden Instrumente wurde kein ökologischer oder sozialer Mindestschutz angewendet. Ein gezielter Anlagezweck wurde für die getätigten Investitionen nicht definiert.



- **Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?**

Der Fonds strebte an, mindestens 51% des Fondsvermögens in Zielfonds/ETFs zu investieren, deren Anlagestrategie auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet war. Die investierbaren Zielfonds wurden mittels Positivliste erfasst. Dabei wurden folgende Maßnahmen zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen:

- Grundsätzlich investierte das Fondsmanagement möglichst in ETFs/Zielfonds, die selbst gemäß Art. 8 oder Art 9 der Offenlegungsverordnung klassifiziert waren und somit ökologische und/oder soziale Merkmale förderten.
- Daneben wurde bevorzugt in Zielfonds/ETFs investiert, die über ein überdurchschnittliches Morningstar-Nachhaltigkeitsrating (mindestens 4 Morningstar-Nachhaltigkeitsgloben) verfügten.
- Bei Investitionen in Staatsanleihen-Fonds/ETF durften nur Zielfonds erworben werden, deren investiertes Vermögen in Staatsanleihen zu mindestens 90% aus Staatsanleihen bestand, die gemäß dem Freedom House Index als „Free“ klassifiziert waren. Max. 10% des investierten Vermögens dieser Zielfonds/ETFs durften Staatsanleihen enthalten, die gemäß dem Freedom House Index als „Partly Free“ klassifiziert waren.

Die zugrundeliegende Anlagestrategie diente als Leitlinie für die Investitionsentscheidungen des Sondervermögens, wobei bestimmte Kriterien wie beispielsweise Investitionsziele oder Risikoto-



leranz berücksichtigt wurden. Innerhalb des Fonds wurden keine verbindlich nachhaltigen Investitionen getätigt.

Eine konkrete Mitwirkungspolitik war für den Fonds nicht Teil der beschriebenen ökologischen/sozialen Anlagestrategie, da überwiegend in Zielfonds investiert wurde.

Düsseldorf, den 02.01.2023  
Internationale  
Kapitalanlagegesellschaft mbH

Die Geschäftsführung

## Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH, Düsseldorf

### *Prüfungsurteil*

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens apo Mezzo INKA – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht, der mit den Tätigkeitsberichten der Sondervermögen apo Forte INKA und apo Piano INKA zusammengefasst ist, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

### *Grundlage für das Prüfungsurteil*

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtli-

chen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

### *Sonstige Informationen*

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Publikation „Jahresbericht“ – ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

### *Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV*

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermög-

lichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Die gesetzlichen Vertreter sind auch verantwortlich für die Darstellung der nachhaltigkeitsbezogenen Angaben im Anhang in Übereinstimmung mit dem KAGB, der Verordnung (EU) 2019/2088, der Verordnung (EU) 2020/852 sowie der diese konkretisierenden Delegierten Rechtsakte der Europäischen Kommission, und mit den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten konkretisierenden Kriterien. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachtet haben, um die nachhaltigkeitsbezogenen Angaben zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der nachhaltigkeitsbezogenen Angaben) oder Irrtümern sind.

Die oben genannten europäischen Vorschriften enthalten Formulierungen und Begriffe, die erheblichen Auslegungsunsicherheiten unterliegen und für die noch keine maßgebenden umfassenden Interpretationen veröffentlicht wurden. Demzufolge haben die gesetzlichen Vertreter im Anhang ihre Auslegungen solcher Formulierungen und Begriffe angegeben. Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Vertretbarkeit dieser Auslegungen. Da solche Formulierungen und Begriffe unterschiedlich durch Regulatoren oder Gerichte ausgelegt werden können, ist die Gesetzmäßigkeit dieser Auslegungen unsicher.

*Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV*

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsge-

sellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.
- beurteilen wir die Eignung der von den gesetzlichen Vertretern zu den nachhaltigkeitsbezogenen Angaben erfolgten konkretisierenden Auslegungen insgesamt. Wie im Abschnitt „Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV“ dargelegt, haben die gesetzlichen Vertreter die in den einschlägigen Vorschriften enthaltenen Formulierungen und Begriffe ausgelegt; die Gesetzmäßigkeit dieser Auslegungen ist wie im Abschnitt „Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV“ dargestellt mit inhärenten Unsicherheiten behaftet. Diese inhärenten Unsicherheiten bei der Auslegung gelten entsprechend auch für unsere Prüfung.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Düsseldorf, den 19. April 2023

PricewaterhouseCoopers GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Andre Hütig  
Wirtschaftsprüfer

ppa. Markus Peters  
Wirtschaftsprüfer

## Vermögensübersicht

### apo Piano INKA

	Kurswert in EUR	%-Anteil des Fondsver- mögens
<b>I. Vermögensgegenstände</b>	<b>430.679.391,37</b>	<b>100,74</b>
<b>1. Aktien</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>2. Anleihen</b>	<b>8.659.369,91</b>	<b>2,03</b>
Regierungsanleihen	4.746.500,00	1,11
Banking/Bankwesen	1.403.959,00	0,33
Anleihen supranationaler Organisationen	999.110,00	0,23
Hypothekarisch besicherte Anlagewerte	763.133,94	0,18
Telekommunikation	502.150,00	0,12
Asset Backed	244.516,97	0,06
<b>3. Derivate</b>	<b>2.673.092,48</b>	<b>0,63</b>
Zins-Derivate	1.717.130,25	0,40
Aktienindex-Derivate	888.267,22	0,21
Devisen-Derivate	67.695,01	0,02
<b>4. Forderungen</b>	<b>357.914,68</b>	<b>0,08</b>
<b>5. Kurzfristig liquidierbare Anlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>6. Bankguthaben</b>	<b>42.051.449,54</b>	<b>9,84</b>
<b>7. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>376.937.564,76</b>	<b>88,17</b>
<b>Zielfondsanteile</b>	<b>376.937.564,76</b>	<b>88,17</b>
Rentenfonds	181.162.185,13	42,37
Aktienfonds	100.409.489,07	23,49
Indexfonds	73.985.795,56	17,31
Gemischte Fonds	21.380.095,00	5,00
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-3.157.877,76</b>	<b>-0,74</b>
Sonstige Verbindlichkeiten	-3.157.877,76	-0,74
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>427.521.513,61</b>	<b>100,00<sup>*)</sup></b>

<sup>\*)</sup>Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

## Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

Gattungsbezeichnung	ISIN/ Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil des Fondsver- mögens
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>							<b>7.560.307,59</b>	<b>1,77</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>								
<b>Euro</b>							<b>6.797.173,65</b>	<b>1,59</b>
2,2810 % TDA 19 Frn v.04-36 ABS	ES0377964004	EUR	147.983	-	52.257	% 97,690	144.564,65	0,03
2,5630 % Citigroup Frn v.18-23 MTN	XS1795253134	EUR	300.000	-	-	% 100,030	300.090,00	0,07
2,6020 % BPCE Frn N.P. v.18-23 MTN	FR0013323672	EUR	300.000	-	-	% 100,050	300.150,00	0,07
2,6210 % Soc.Générale Frn v.17-24 MTN	XS1616341829	EUR	300.000	-	-	% 100,673	302.019,00	0,07
2,7620 % Italien C.C.T. Frn v.21-30	IT0005491250	EUR	5.000.000	5.000.000	-	% 94,930	4.746.500,00	1,11
2,8220 % AT&T v.18-23	XS1907118464	EUR	500.000	-	-	% 100,430	502.150,00	0,12
3,3050 % Mediobanca Frn v.13-23	IT0004958051	EUR	500.000	-	-	% 100,340	501.700,00	0,12
<b>Andere Wertpapiere</b>								
<b>Euro</b>							<b>763.133,94</b>	<b>0,18</b>
2,0220 % Magellan Mortg.No.3 Frn A MBS	XS0222684655	EUR	6.000.000	-	-	% 93,988	763.133,94	0,18 <sup>1)</sup>
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>							<b>99.952,32</b>	<b>0,02</b>
<b>Andere Wertpapiere</b>								
<b>Euro</b>							<b>99.952,32</b>	<b>0,02</b>
1,8560 % Accunia E.CLO IV Frn 20-33 CDO	XS2106567824	EUR	1.000.000	-	-	% 99,952	99.952,32	0,02 <sup>1)</sup>
<b>Nicht notierte Wertpapiere</b>							<b>999.110,00</b>	<b>0,23</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>								
<b>Euro</b>							<b>999.110,00</b>	<b>0,23</b>
4,0830 % EFSE MTN v.19-23	XS2066573598	EUR	1.000.000	-	-	% 99,911	999.110,00	0,23
<b>Investmentanteile</b>							<b>376.937.564,76</b>	<b>88,17</b>
<b>KVG-eigene Investmentanteile</b>								
<b>Euro</b>							<b>4.769.754,50</b>	<b>1,12</b>
apo Digital Hlth.Akt.Fd. 'I'	DE000A2AQYV6	ANT	350	-	-	EUR 13.627,870	4.769.754,50	1,12
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>								
<b>Euro</b>							<b>269.355.660,00</b>	<b>63,00</b>
Allianz GIF-Green Bd. 'WT2'	LU2408600661	ANT	6.500	1.000	19.000	EUR 778,990	5.063.435,00	1,18
BAKERSTEEL GI.F.-Prec.Me t.'D2'	LU1672565543	ANT	67.000	33.000	16.000	EUR 183,790	12.313.930,00	2,88
Berenberg Eur.Small Cap 'IA'	LU1959967503	ANT	47.500	9.000	-	EUR 110,480	5.247.800,00	1,23
Cor.I.F.-Br.How.A.R.G.B. 'A1m'	LU2360064765	ANT	215.000	45.000	-	EUR 111,189	23.905.592,00	5,59

## Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

Gattungsbezeichnung	ISIN/ Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil des Fondsver- mögens
Deka iBx.Eo.Lq.G.C.D. ETF	DE000ETFL359	ANT	55.000	55.000	-	EUR 95,988	5.279.340,00	1,23
DMS UC.PL.-FVC EQ.DISF.Fd. 'F'	IE00BNRK7020	ANT	120.000	120.000	-	EUR 95,030	11.403.600,00	2,67
GAM STAR Fd.-GAM St.C. 'M'	IE00BZ5Z4Q84	ANT	1.600.000	-	200.000	EUR 10,345	16.552.480,00	3,87
GaveKal-Asian Opp. 'A'	IE00B0MTTV84	ANT	22.500	1.000	1.000	EUR 224,630	5.054.175,00	1,18
Heptagon Fd.-Eur.Foc.Eq. 'XE'	IE00BMBQDJ06	ANT	50.000	-	-	EUR 104,907	5.245.325,00	1,23
Hermes IF-H.GI.HY Cred.Fd. 'F'	IE00B4XK1R83	ANT	4.400.000	2.400.000	2.050.000	EUR 2,438	10.728.080,00	2,51
iShsVI- EO Corp Bd Finl	IE00B87RLX93	ANT	171.000	171.000	-	EUR 94,614	16.178.994,00	3,78
MUL-L.EO 2-10Y Infl.Exp.U.E.	LU1390062245	ANT	97.500	105.000	7.500	EUR 111,800	10.900.500,00	2,55
NN (L)- GI.Conv.Opp. 'I'	LU1165177285	ANT	121.500	4.000	-	EUR 130,200	15.819.300,00	3,70
NN (L)-Green Bd.Short Dur. 'I'	LU1922482994	ANT	47.500	47.500	-	EUR 461,370	21.915.075,00	5,13
Nord.1-GI.Cl. a.Envir.Fd. 'BI'	LU0348927095	ANT	160.000	-	30.000	EUR 31,660	5.065.600,00	1,18
Odey Inv.Br.GI.Em.M.Fd. 'S'	IE00BMX MVC58	ANT	55.000	-	-	EUR 91,361	5.024.871,50	1,18
OptoFlex 'F'	LU2191241558	ANT	16.000	-	-	EUR 1.020,370	16.325.920,00	3,82
Schr.ISF-Asian Loc.Curr.B. 'C'	LU0953476222	ANT	170.000	60.000	59.500	EUR 96,583	16.419.110,00	3,84
Schroder GAIA-Cat Bd. 'IF'	LU0951570927	ANT	13.000	-	1.000	EUR 1.291,590	16.790.670,00	3,93
Storm Fd.II-Storm Bd.Fd. 'ICF'	LU2436152677	ANT	115.000	115.000	-	EUR 104,990	12.073.850,00	2,82
Tabalua EO IG Bd.Paris-a.Cl. .U.	IE00BN4GX L63	ANT	2.450.000	2.450.000	-	EUR 8,649	21.191.030,00	4,96
WMF(I)-W.Str.Eur.Eq.Fd. 'S'	IE00B6TYHG95	ANT	325.000	-	35.000	EUR 33,406	10.856.982,50	2,54
<b>US-Dollar</b>							<b>76.876.394,46</b>	<b>17,98</b>
AB SICAV I-Int.Techn.Ptf. 'S1'	LU0260065114	ANT	17.000	2.500	1.000	USD 282,600	4.501.475,76	1,05
Brown Adv.-US Sust.Grow.Fd.	IE00BF1T6S03	ANT	680.000	140.000	410.000	USD 15,900	10.130.709,77	2,37
Cred.Sui.W.F1-Rocfex.O.E.	LU2209644694	ANT	65.000	-	5.000	USD 86,900	5.292.574,37	1,24
GuardCap UCITS Fd.-GI.Eq. 'I'	IE00BSJCNS13	ANT	250.000	-	265.000	USD 23,051	5.399.625,20	1,26
Hept.Fd.-Kop.GI.All-Cap Eq.'S'	IE00BH6XSZ22	ANT	25.000	3.000	3.000	USD 240,342	5.629.943,78	1,32
Hept.-Kettle H.US L/S Eq. 'Y'	IE00BF1D8534	ANT	90.000	40.000	5.000	USD 125,069	10.546.962,75	2,47
MAN GLG G.Emer.Mark.DT R 'I'	IE00BD3B6F79	ANT	140.000	30.000	65.000	USD 112,000	14.691.965,33	3,44
Pictet-Security Nam. 'I'	LU0256845834	ANT	17.250	-	-	USD 314,470	5.082.789,88	1,19
Schr.I.S.Fd-GI.s.FoodWat. 'E'	LU2380233606	ANT	60.000	60.000	-	USD 94,294	5.301.144,06	1,24
Tb.H.As.ex-J.HY C.DL Bd.E.	IE000LZC9NM0	ANT	1.550.000	-	-	USD 7,092	10.299.203,56	2,41



Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

Gattungsbezeichnung	ISIN/ Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil des Fondsver- mögens
<b>Schweizer Franken</b>							<b>15.799.027,80</b>	<b>3,70</b>
Unilnst.Gl.Conv.Sust. 'A'	LU2035556369	ANT	155.000	5.000	5.000	CHF 100,650	15.799.027,80	3,70
<b>Japanische Yen</b>							<b>10.136.728,00</b>	<b>2,37</b>
Xtrackers Nikkei 225 '1D'	LU0839027447	ANT	532.000	532.000	-	JPY 2.683,152	10.136.728,00	2,37
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>385.596.934,67</b>	<b>90,19</b>
<b>Derivate</b>							<b>2.673.092,48</b>	<b>0,63</b>
<b>Aktienindex-Derivate</b>								
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>							<b>888.267,22</b>	<b>0,21</b>
DAX FUTURE 03/23	EUREX	STK	-35			EUR	659.750,00	0,15
E-MINI NASD100 INDEX F. 03/23	CME	STK	-15			USD	228.517,22	0,05
<b>Zins-Derivate</b>								
<b>Zinsterminkontrakte</b>							<b>1.717.130,25</b>	<b>0,40</b>
EURO-BUND-FUTURE 03/23	EUREX	STK	-17.000.000			EUR	1.533.400,00	0,36
US ULTRA TREA.BO.FUT. 03/23	CBOT	STK	-19.300.000			USD	744.575,83	0,17
5-YEAR US TREAS.NO.FUT. 03/23	CBOT	STK	99.400.000			USD	-560.845,58	-0,13
<b>Devisen-Derivate</b>								
<b>Währungs-Terminkontrakte</b>							<b>67.695,01</b>	<b>0,02</b>
FX-FUTURE EUR/USD 03/23	CME	STK	21.125.000			USD	67.695,01	0,02
<b>Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds</b>							<b>42.051.449,54</b>	<b>9,84</b>
<b>Bankguthaben</b>							<b>42.051.449,54</b>	<b>9,84</b>
<b>EUR-Guthaben bei:</b>								
<b>Verwahrstelle</b>								
Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG		EUR	39.850.554,89			% 100,000	39.850.554,89	9,32
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR- Währungen</b>								
Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG		USD	2.348.904,81			% 100,000	2.200.894,65	0,51
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>							<b>357.914,68</b>	<b>0,08</b>
Zinsansprüche		EUR	36.609,05				36.609,05	0,01
Forderungen aus schwebenden Geschäften		EUR	321.305,63				321.305,63	0,08

**Vermögensaufstellung zum 31.12.2022**

Gattungsbezeichnung	ISIN/ Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil des Fondsver- mögens
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>							<b>-3.157.877,76</b>	<b>-0,74</b>
Verbindlichkeiten aus schwebenden Geschäften		EUR	-51.866,48				-51.866,48	-0,01
Kostenabgrenzungen		EUR	-432.918,80				-432.918,80	-0,10
Erhaltene Variation Margin		EUR	-2.673.092,48				-2.673.092,48	-0,63
<b>Fondsvermögen</b>					<b>EUR</b>		<b>427.521.513,61</b>	<b>100,00<sup>1)</sup></b>

<sup>1)</sup>Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

<sup>1)</sup>Bei diesen Wertpapieren handelt es sich um Poolfaktoranleihen, deren Kurswert auch durch Teilrückzahlung oder Teilzinskaptalisierung beeinflusst wird.

**apo Piano INKA R**

ISIN	DE0005324297
Fondsvermögen (EUR)	426.955.633,85
Anteilwert (EUR)	62,56
Umlaufende Anteile (STK)	6.825.117,00

**apo Piano INKA V**

ISIN	DE000A2DP545
Fondsvermögen (EUR)	565.879,76
Anteilwert (EUR)	98,02
Umlaufende Anteile (STK)	5.773,00

---

**Wertpapierkurse bzw. Marktsätze**

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:  
Alle Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 30.12.2022 oder letztbekannte.

**Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 30.12.2022**

Schweizer Franken	(CHF)	0,98745 = 1 (EUR)
Japanische Yen	(JPY)	140,81830 = 1 (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,06725 = 1 (EUR)

---

**Marktschlüssel**

b) Terminbörsen	
CBOT	Chicago - Chicago Board of Trade (CBOT)
CME	Chicago - Chicago Mercantile Exchange (CME)
EUREX	Frankfurt/Zürich - Eurex (Eurex DE/Eurex Zürich)

---

Im Berichtszeitraum haben gegebenenfalls Kapitalmaßnahmen und eventuelle unterjährige Änderungen der Stammdaten eines Wertpapiers stattgefunden. Diese Kapitalmaßnahmen und die Umbuchungen aufgrund von Stammdatenänderungen sind ohne Umsatzzahlen in der „Vermögensaufstellung“ und in den „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ enthalten.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen  
(Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>				
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>				
<b>Euro</b>				
0,0000 % Gen.Mot.Fin. Frn. v. 18-22 MTN	XS1792505197	EUR	-	400.000
0,0370 % Nykredit Realkr. Frn 17-22 MTN	DK0009514473	EUR	-	800.000
0,2840 % Deutsche Bk. Frn v.17-22 MTN	DE000DL19TQ2	EUR	-	500.000
1,1000 % Portugal v.17-22	PTOTVLOE0001	EUR	-	500.000
1,2200 % Jyske Bk. Frn v.17-22 MTN	XS1726323436	EUR	-	300.000
1,6000 % Portugal Frn v.17-22	PTOTVKOE0002	EUR	-	100.000
1,9000 % Portugal Frn v.17-22	PTOTVJOE0005	EUR	-	1.370.000
2,5060 % Bk.Amer. Frn v.17-23 MTN	XS1602557495	EUR	-	300.000
2,5830 % Sant.UK Gr.Hold. Frn 17-23 MTN	XS1615065320	EUR	-	400.000
2,5930 % CS Gr.Fund.(GG) Frn 15-22 MTN	XS1317432620	EUR	-	670.000
<b>Ungarische Forint</b>				
1,7500 % Ungarn v.17-22	HU0000403266	HUF	850.000.000	850.000.000
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>				
<b>Andere Wertpapiere</b>				
<b>Euro</b>				
0,0000 % BNPP AM E.CLO 19 Frn 19-32 CLO	XS2014455666	EUR	-	1.000.000
<b>Investmentanteile</b>				
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>				
<b>Euro</b>				
BGF-BGF China Bd.Fd. 'I2'	LU2011139461	ANT	-	1.025.000
BGF-Euro Bd.Fd. 'I2'	LU0368229703	ANT	-	1.550.000
Comg.Gr.-Eur.Sm.Comp. 'I'	IE00BHWQNP08	ANT	15.000	130.000
FORT GI.UCTIS Tr.Fd. 'S'	IE00BYTPL555	ANT	-	3.750
NN (L)-Green Bd. 'I'	LU1365052627	ANT	150	4.400
Robeco QI GI.Dyn.Dur. 'IH'	LU0239950693	ANT	-	152.500
WMF(I)-W.GI.Cred.Plus Fd. 'S'	IE00BF3MGQ50	ANT	-	2.260.000
Xtr.II EUR Ov.Rate Swap '1C'	LU0290358497	ANT	158.000	158.000
<b>US-Dollar</b>				
Brown Adv.Fds-GI.Leaders 'B'	IE00BVVHP563	ANT	-	410.000
UBS(I)-Fc.MSCI USA P.V.U. 'A'	IE00BX7RR706	ANT	210.000	210.000
Xtrackers MSCI Canada '1C'	LU0476289540	ANT	85.000	85.000
<b>Japanische Yen</b>				
SPARX Fd.-SPARX Jap.Fd. 'C'	IE00BF29SZ08	ANT	5.000	125.000

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind:

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Volumen in 1.000
<b>Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)</b>		
<b>Terminkontrakte</b>		
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>		
<b>Gekaufte Kontrakte</b>	EUR	5.098
Basiswerte: (S&P 500 INDEX MINI FUT. 06/22)		
<b>Verkaufte Kontrakte</b>	EUR	165.391
Basiswerte: (DAX FUTURE 03/22, DAX FUTURE 06/22, DAX FUTURE 09/22, DAX FUTURE 12/22, E-MINI NASD100 INDEX F. 03/22, E-MINI NASD100 INDEX F. 03/23, E-MINI NASD100 INDEX F. 12/22, EURO STOXX 50 IND.FUT. 03/22, EURO STOXX 50 IND.FUT. 06/22, S&P 500 INDEX MINI FUT. 09/22)		
<b>Zinsterminkontrakte</b>		
<b>Gekaufte Kontrakte</b>	EUR	210.099
Basiswerte: (5-YEAR US TREAS.NO.FUT. 09/22, 5-YEAR US TREAS.NO.FUT. 12/22)		
<b>Verkaufte Kontrakte</b>	EUR	161.994
Basiswerte: (EURO-BUND-FUTURE 06/22, EURO-BUND-FUTURE 09/22, EURO-BUND-FUTURE 12/22, US ULTRA TREA.BO.FUT. 09/22, US ULTRA TREA.BO.FUT. 12/22)		
<b>Währungs-Terminkontrakte</b>		
<b>Gekaufte Kontrakte</b>	EUR	67.719
Basiswerte: (FX-FUTURE EUR/USD 06/22, FX-FUTURE EUR/USD 09/22, FX-FUTURE EUR/USD 12/22)		

## apo Piano INKA R

## Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

Anteile im Umlauf 6.825.116,9980

	EUR insgesamt
<b>I. Erträge</b>	
1. Dividenden inländischer Aussteller	0,20
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	603,07
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	117.927,25
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-90.681,09
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	95.041,84
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	0,00
10. Sonstige Erträge	257.774,07
<b>Summe der Erträge</b>	<b>380.665,34</b>
<b>II. Aufwendungen</b>	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-1.425,92
2. Verwaltungsvergütung	-5.114.906,87
3. Verwahrstellenvergütung	-671.967,54
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-21.788,71
5. Sonstige Aufwendungen	-3.947,55
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-5.814.036,59</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>-5.433.371,25</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>	
1. Realisierte Gewinne	21.328.005,98
2. Realisierte Verluste	-27.193.392,65
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>-5.865.386,67</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-11.298.757,92</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-33.210.674,32
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-11.784.486,23
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-44.995.160,55</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-56.293.918,47</b>

## Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

Anteile im Umlauf 5.773,0000

	EUR insgesamt
<b>I. Erträge</b>	
1. Dividenden inländischer Aussteller	0,01
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	0,22
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	156,01
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-119,08
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	125,33
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	0,00
10. Sonstige Erträge	340,48
<b>Summe der Erträge</b>	<b>502,97</b>
<b>II. Aufwendungen</b>	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-1,88
2. Verwaltungsvergütung	-2.056,64
3. Verwahrstellenvergütung	-886,12
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-20,43
5. Sonstige Aufwendungen	-5,19
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-2.970,26</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>-2.467,29</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>	
1. Realisierte Gewinne	28.145,60
2. Realisierte Verluste	-35.949,34
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>-7.803,74</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-10.271,03</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-37.906,71
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-11.892,95
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-49.799,66</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-60.070,69</b>

## Entwicklungsrechnung

	<b>EUR insgesamt</b>
<b>I. Wert der Anteilklasse am Beginn des Geschäftsjahres</b>	<b>482.095.006,06</b>
1. Steuerabschlag für das Vorjahr	0,00
2. Zwischenausschüttungen	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	1.216.869,49
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	33.644.387,88
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-32.427.518,39
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	-62.323,23
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	-56.293.918,47
davon nicht realisierte Gewinne	-33.210.674,32
davon nicht realisierte Verluste	-11.784.486,23
<b>II. Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>426.955.633,85</b>



## Entwicklungsrechnung

		EUR insgesamt
<b>I. Wert der Anteilklasse am Beginn des Geschäftsjahres</b>		<b>521.282,27</b>
1. Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		105.359,13
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	106.666,37	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-1.307,24	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-690,95
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		-60.070,69
davon nicht realisierte Gewinne	-37.906,71	
davon nicht realisierte Verluste	-11.892,95	
<b>II. Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>565.879,76</b>

## Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
Vermögen in Tsd. EUR	446.315	438.034	482.095	426.956
Anteilwert in EUR	66,47	67,39	70,82	62,56

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
Vermögen in Tsd. EUR	322	415	521	566
Anteilwert in EUR	101,70	103,93	110,09	98,02

## apo Piano INKA R

## Verwendungsrechnung

Anteile im Umlauf 6.825.116,9980

	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-11.298.757,92	-1,66
2. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	11.298.757,92	1,66
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	0,00	0,00
<b>II. Wiederanlage</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

\*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen entspricht dem Betrag, um den die Wiederanlage das realisierte Ergebnis des Geschäftsjahres übersteigt.

## Verwendungsrechnung

Anteile im Umlauf 5.773,0000

	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-10.271,03	-1,78
2. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	10.271,03	1,78
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	0,00	0,00
<b>II. Wiederanlage</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

\*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen entspricht dem Betrag, um den die Wiederanlage das realisierte Ergebnis des Geschäftsjahres übersteigt.

# Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

94

## Angaben nach Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 184.033.122,95

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in Prozent) 90,19

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in Prozent) 0,63

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

### Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

#### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	-1,50 %
größter potenzieller Risikobetrag	-3,22 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	-2,01 %

#### Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Die Risikomessung erfolgte im qualifizierten Ansatz durch die Berechnung des Value at Risk (VaR) über das Verfahren der historischen Simulation.

#### Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

Das Value at Risk (VaR) wurde auf einer effektiven Historie von 500 Handelstagen mit einem Konfidenzniveau von 99% und einer unterstellten Haltedauer von 10 Werktagen berechnet.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte 1,22

Die Angabe zum Leverage stellt einen Faktor dar.

### Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Index	Gewicht
Markit iBoxx Euro Eurozone Sov Index (TR EUR Unhedged)	75,00 %
MSCI Daily AC World Index (NR EUR Unhedged)	12,50 %
MSCI Europe Index (NR EUR Unhedged)	12,50 %

### Angaben zu den Anteilklassen

#### apo Piano INKA R

ISIN	DE0005324297
Fondsvermögen (EUR)	426.955.633,85
Anteilwert (EUR)	62,56
Umlaufende Anteile (STK)	6.825.116,9980
Ausgabeaufschlag	bis zu 2,00%, derzeit 2,00%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 1,15%, derzeit 1,15%
Mindestanlagesumme (EUR)	keine
Ertragsverwendung	Thesaurierung

**apo Piano INKA V**

ISIN	DE000A2DP545
Fondsvermögen (EUR)	565.879,76
Anteilwert (EUR)	98,02
Umlaufende Anteile (STK)	5.773,0000
Ausgabeaufschlag	bis zu 2,00%, derzeit 0,00%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 1,15%, derzeit 0,35%
Mindestanlagesumme (EUR)	500.000,00
Ertragsverwendung	Thesaurierung

Die Bildung von weiteren Anteilklassen ist jederzeit zulässig und liegt im Ermessen der Gesellschaft. Die Rechte der Anleger, die Anteile aus bestehenden Anteilklassen erworben haben, bleiben bei der Bildung neuer Anteilklassen unberührt.

**Angaben zum Bewertungsverfahren gemäß §§ 26-31 und 34 KARBV**

Das im Folgenden dargestellte Vorgehen bei der Bewertung der Vermögensgegenstände des Sondervermögens findet auch in Zeiten ggf. auftretender Marktverwerfungen i.Z.m. den Auswirkungen der Covid-19 Pandemie Anwendung. Darüber hinausgehende Bewertungsanpassungen waren nicht erforderlich.

Alle Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse oder einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit dem zuletzt verfügbaren Preis bewertet, der aufgrund von fest definierten Kriterien als handelbar eingestuft werden kann und der eine verlässliche Bewertung sicherstellt (§§ 27, 34 KARBV).

Die verwendeten Preise sind Börsenpreise, Notierungen auf anerkannten Informationssystemen oder Kurse aus ermittelten unabhängigen Bewertungssystemen (§§ 28, 34 KARBV). Anteile an Investmentvermögen werden mit ihrem zuletzt verfügbaren veröffentlichten Rücknahmekurs der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen, kündbare Festgelder zum Verkehrswert und Ver-

bindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet (§§ 29, 34 KARBV). Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zum letzten gehandelten Preis gemäß festgelegtem Bewertungszeitpunkt (Vortag oder gleichtäglich).

Vermögensgegenstände, die nicht zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die keine handelbaren Kurse festgestellt werden können, werden mit Hilfe von anerkannten Bewertungsmodellen auf Basis beobachtbarer Marktdaten bewertet. Ist keine Bewertung auf Basis von Modellen möglich, erfolgt eine Bewertung durch andere geeignete Verfahren zur Preisfeststellung (§§ 28, 34 KARBV). Andere geeignete Verfahren kann die Verwendung eines von einem Dritten ermittelten Preises sein und unterliegt einer Plausibilitätsprüfung durch die KVG.

Optionen und Futures, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder in einem organisierten Markt einbezogen sind, werden zu dem jeweils verfügbaren handelbaren Kurs (Settlementpreis der jeweiligen Börse), der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

**Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote**

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung in wesentlichem Umfang (mehr als 10 %).

**Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile:**

Investmentanteile	Verwaltungsvergütung <sup>1)</sup>
AB SICAV I-Int.Techn.Ptf. 'S1'	0,90000 % p.a.
Allianz GIF-Green Bd. 'WT2'	0,40000 % p.a.
apo Digital Hlth.Akt.Fd. 'I' <sup>2)</sup>	0,77000 % p.a.
BAKERSTEEL GI.F.-Prec.Met.'D2'	1,50000 % p.a.
Berenberg Eur.Small Cap 'IA'	0,00000 % p.a.
BGF-BGF China Bd.Fd. 'I2'	0,40000 % p.a.

BGF-Euro Bd.Fd. 'I2'	0,40000 % p.a.
Brown Adv.Fds-Gl.Leaders 'B'	0,75000 % p.a.
Brown Adv.-US Sust.Grow.Fd.	0,75000 % p.a.
Comg.Gr.-Eur.Sm.Comp. 'I'	1,00000 % p.a.
Cor.I.F.-Br.How.A.R.G.B. 'A1m'	0,55000 % p.a.
Cred.Sui.W.F1-Rockef.O.E.	0,70000 % p.a.
Deka iBx.Eo.Lq.G.C.D. ETF	0,09000 % p.a.
DMS UC.PL.-FVC EQ.DISP.Fd. 'F'	0,81000 % p.a.
DMS UC.PL.-FVC EQ.DISP.Fd. 'F'	0,81000 % p.a.
FORT GI.UCTIS Tr.Fd. 'S'	0,90000 % p.a.
GAM STAR Fd.-GAM St.C. 'M'	1,25000 % p.a.
GaveKal-Asian Opp. 'A'	1,50000 % p.a.
GuardCap UCITS Fd.-Gl.Eq. 'I'	0,80000 % p.a.
Heptagon Fd.-Eur.Foc.Eq. 'XE'	0,90000 % p.a.
Hept.Fd.-Kop.Gl.All-Cap Eq.'S'	0,05000 % p.a.
Hept.-Kettle H.US L/S Eq. 'Y'	1,50000 % p.a.
Hermes IF-H.Gl.HY Cred.Fd. 'F'	0,65000 % p.a.
iShsVI- EO Corp Bd Finl	0,20000 % p.a.
MAN GLG G.Emer.Mark.DTR 'I'	0,75000 % p.a.
MUL-L.EO 2-10Y Infl.Exp.U.E.	0,25000 % p.a.
NN (L)- Gl.Conv.Opp. 'I'	0,72000 % p.a.
NN (L)-Green Bd. 'I'	0,20000 % p.a.
NN (L)-Green Bd.Short Dur. 'I'	0,20000 % p.a.
Nord.1-Gl.Cl. a.Envir.Fd. 'BI'	0,75000 % p.a.
Odey Inv.Br.Gl.Em.M.Fd. 'S'	0,40000 % p.a.
OptoFlex 'F'	1,50000 % p.a.
Pictet-Security Nam. 'I'	0,80000 % p.a.
Robeco QI Gl.Dyn.Dur. 'IH'	0,35000 % p.a.
Schr.ISF-Asian Loc.Curr.B. 'C'	0,60000 % p.a.
Schr.I.S.Fd-Gl.s.FoodWat. 'E'	0,37500 % p.a.
Schroder GAIA-Cat Bd. 'IF'	1,10000 % p.a.
SPARX Fd.-SPARX Jap.Fd. 'C'	0,75000 % p.a.
Storm Fd.II-Storm Bd.Fd. 'ICF'	0,90000 % p.a.
Tabalua EO IG Bd.Paris-a.Cl.U.	0,25000 % p.a.
Tb.H.As.ex-J.HY C.DL Bd.E.	0,60000 % p.a.
UBS(I)-Fc.MSCI USA P.V.U. 'A'	0,25000 % p.a.
Unilnst.Gl.Conv.Sust. 'A'	0,80000 % p.a.
WMF(I)-W.Gl.Cred.Plus Fd. 'S'	0,41000 % p.a.
WMF(I)-W.Str.Eur.Eq.Fd. 'S'	0,79000 % p.a.

Xtrackers MSCI Canada '1C'	0,15000 % p.a.
Xtrackers Nikkei 225 '1D'	0,01000 % p.a.
Xtr.II EUR Ov.Rate Swap '1C'	0,02000 % p.a.

<sup>1)</sup> Von anderen Kapitalverwaltungsgegesellschaften bzw. ausländischen Investmentgesellschaften berechnete Verwaltungsvergütung.

<sup>2)</sup> Bestände an Sondervermögen der Kapitalverwaltungsgesellschaft, für die Verwaltungsvergütungen in Rechnung gestellt werden, werden bei der Berechnung der Verwaltungsvergütung des berichtenden Sondervermögens nicht berücksichtigt.

Bei den Angaben zu Verwaltungsvergütungen handelt es sich um den von den Gesellschaften maximal belasteten Prozentsatz.

Quelle: WM Datenservice, Verkaufsprospekte

Im Berichtszeitraum wurden keine Ausgabeaufschläge gezahlt.

Im Berichtszeitraum wurden keine Rücknahmeabschläge gezahlt.

**Transaktionskosten** **EUR** **178.536,66**

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

**apo Piano INKA R**

**Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten)** **1,99 %**

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.



### apo Piano INKA V

**Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten) 1,18 %**

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

### Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen sowie Zusammensetzung der Verwaltungsvergütung

#### apo Piano INKA R

#### Wesentliche sonstige Erträge

Bestandsprovision (erhalten)	EUR	257.774,00
------------------------------	-----	------------

#### Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-184.948,68
Basisvergütung Asset Manager	EUR	-1.373.079,31
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00
Vertriebs- und Bestandsprovisionen (gezahlt)	EUR	-3.556.878,88

#### Wesentliche sonstige Aufwendungen

Lizenzkosten	EUR	-2.836,49
--------------	-----	-----------

### Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen sowie Zusammensetzung der Verwaltungsvergütung

#### apo Piano INKA V

#### Wesentliche sonstige Erträge

Bestandsprovision (erhalten)	EUR	340,48
------------------------------	-----	--------

#### Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-209,33
Basisvergütung Asset Manager	EUR	-1.847,31
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00

#### Wesentliche sonstige Aufwendungen

Lizenzkosten	EUR	-3,74
--------------	-----	-------

#### Angaben zur Vergütung gemäß § 101 KAGB

Die nachfolgenden Informationen - insbesondere die Vergütung und deren Aufteilung sowie die Bestimmung der Anzahl der Mitarbeiter - basieren auf dem Jahresabschluss der Gesellschaft vom 31. Dezember 2021 betreffend das Geschäftsjahr 2021.

Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2021 gezahlten Vergütungen beträgt 29,2 Mio. EUR (nachfolgend „Gesamtsumme“) und verteilt sich auf 279 Mitarbeiter. Die Zahl der Begünstigten entspricht der für das abgelaufene Ge-

schäftsjahr 2021 festgestellten durchschnittlichen Zahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH.

Hiervon entfallen 26,9 Mio. EUR auf feste und 2,3 Mio. EUR auf variable Vergütungen. Die Grundlage der ermittelten Vergütungen bildet der in der Gewinn- und Verlustrechnung niedergelegte Personalaufwand. Der Personalaufwand beinhaltet neben den an die Mitarbeiter gezahlten fixen und variablen Vergütungen (einschließlich individuell versteuerte Sachzuwendungen wie z.B. Dienstwagen) auch folgende – exemplarisch genannte – Komponenten, die zur festen Vergütung gezählt werden: Beiträge zum BVV Versicherungsverein des Bankgewerbes a.G., laufende Ruhegeldzahlungen und Zuführung zu Pensionsrückstellungen. Aus dem Sondervermögen wurden keine direkten Beträge, auch nicht als Carried Interest, an Mitarbeiter gezahlt.

Die Vergütung der Geschäftsleiter im Sinne von § 1 Abs. 19 Nr. 15 KAGB betrug 1,3 Mio. EUR, die Vergütung von Mitarbeitern oder anderen Beschäftigten, deren berufliche Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder der von ihr verwalteten Investmentvermögen auswirkt (nachfolgend „Risikoträger“) betrug 3,0 Mio. EUR, die Vergütung der Mitarbeiter oder anderer Beschäftigter mit Kontrollfunktionen 2,9 Mio. EUR und die Vergütung der Mitarbeiter oder anderer Beschäftigter, die eine Gesamtvergütung erhalten, auf Grund derer sie sich in derselben Einkommensstufe befinden wie Führungskräfte und Risikoträger, betrug 19,8 Mio. EUR. Teilweise besteht Personenidentität bei den aufgeführten Personengruppen; die Vergütung für diese Mitarbeiter ist in allen betreffenden in diesem Absatz genannten Summen ausgewiesen.

Die Vergütungen der identifizierten Mitarbeiter setzen sich aus festen und variablen Bestandteilen zusammen, wobei der Anteil der festen Komponente an der Gesamtvergütung jeweils genügend hoch ist, um eine flexible Politik bezüglich der variablen Komponente uneingeschränkt zu gewährleisten. Bei Tarifangestellten richtet sich die feste Vergütung nach dem jeweils geltenden Tarifvertrag. Die Vergütungen der identifizierten Mitarbeiter sind so ausgestaltet, dass sie keine Anreize zur Eingehung von Risiken setzen, die nicht mit dem Risikoprofil, den Anlagebedingungen, der Satzung oder dem Gesellschaftsvertrag der von HSBC INKA verwalteten Investmentvermögen vereinbar sind. Die Festlegung der variablen Vergütungskomponenten orientiert sich dabei an der allgemeinen Geschäftsentwicklung der Gesellschaft, der

Dauer der Unternehmenszugehörigkeit des Mitarbeiters sowie an berücksichtigungswürdigen Leistungen des identifizierten Mitarbeiters im vergangenen Jahr. Kein Kriterium ist die Wertentwicklung eines oder mehrerer bestimmter Investmentvermögen. Hierdurch wird eine Belohnung eines einzelnen Mitarbeiters zur Eingehung von Risiken, die nicht mit dem Risikoprofil, den Anlagebedingungen, der Satzung oder dem Gesellschaftsvertrag der von der Gesellschaft verwalteten Investmentvermögen vereinbar sind, auch und gerade im Hinblick auf die variable Vergütung eines Mitarbeiters ausgeschlossen.

Die variable Vergütungskomponente setzt sich aus einem Cash-Anteil und einem Anteil unbarer Instrumente, namentlich aus Anteilen an der Konzernmutter, der HSBC Holdings plc., zusammen. Das Verhältnis von Cash-Anteil und Anteil an unbaren Instrumenten wird dabei jeweils in Abhängigkeit von der Gesamthöhe der variablen Vergütung bestimmt. Ein wesentlicher Anteil der variablen Vergütungskomponente wird über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren zuteilt. Die Ausführungen zur variablen Vergütungskomponente finden ausschließlich bei den Geschäftsleitern der Gesellschaft Anwendung.

Die jährliche Prüfung der Vergütungspolitik der Gesellschaft durch ihren Aufsichtsrat ergab keinen wesentlichen Änderungsbedarf. Bei der jährlichen Prüfung der Umsetzung der Vergütungspolitik durch die Interne Revision der Gesellschaft wurden keine Beanstandungen festgestellt.

#### **Angaben zur Vergütung im Auslagerungsfall**

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Die Auslagerungsunternehmen haben folgende Informationen veröffentlicht bzw. bereitgestellt:

**Apo Asset Management GmbH**

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Auslagerungsunternehmen gezahlten Mitarbeitervergütung (EUR)	3.774.132,43
davon feste Vergütung (EUR)	2.935.132,43
davon variable Vergütung (EUR)	839.000,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen (EUR)	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens	31,00

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

100

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:  
apo Piano INKA

Unternehmenskennung (LEI-Code):  
549300JXJ4EHCQL5PX72

## Ökologische und/oder soziale Merkmale

### Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: \_%

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es \_% an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: \_%

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**



## Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Das Sondervermögen investierte auf globaler Ebene überwiegend in Zielfonds, gemäß den Ausführungen im Verkaufsprospekt. Das Sondervermögen bevorzugte dabei die Investition in Zielfonds, die über ein überdurchschnittliches Morningstar-Nachhaltigkeitsrating (mindestens 4 Morningstar-Nachhaltigkeitsgloben) verfügten oder Zielfonds, die selbst gemäß Artikel 8 oder Artikel 9 der Offenlegungsverordnung klassifiziert waren oder Staatsanleihen-Fonds/ETFs, deren investiertes Vermögen zu mindestens 90% aus Staatsanleihen bestand, die gemäß dem Freedom House Index als „Free“ klassifiziert waren und zu maximal 10% Staatsanleihen enthielten, die gemäß dem Freedom House Index als „Partly Free“ klassifiziert waren. Aufgrund der Variabilität und Diversifizierung von Zielfonds und ETFs wurde kein Schwerpunkt bzw. keine Strategie zur Beachtung von bestimmten ökologischen und/oder sozialen Merkmalen verfolgt, sondern insgesamt eine gute ESG-Charakteristik des Portfolios angestrebt.

Folglich wurden ökologische (E), soziale (S) Merkmale, sowie Aspekte einer verantwortungsvollen Unternehmensführung (G) im Auswahlprozess der Zielfonds berücksichtigt. Hierbei wurden Aspekte aus den Bereichen Umwelt- und Klimaschutz, Menschenrechte, Sicherheit und Gesundheit sowie Bekämpfung von Bestechung und Korruption beachtet.

Konkrete Umweltziele im Sinne der EU-Taxonomie wurden durch den Fonds nicht verfolgt.

Für das Sondervermögen wurde kein konkreter ESG-Referenzindex festgelegt.

### ● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Die nachfolgenden Nachhaltigkeitsindikatoren wurden für den überwiegenden Teil des Sondervermögens verbindlich angewendet.

Um dies sicherzustellen, wurde auf Basis der nachfolgend beschriebenen Nachhaltigkeitsindikatoren eine Positivliste von Zielfonds/ETFs erstellt, die den ESG-Anforderungen entsprechen haben. Der Fonds musste mindestens 51% des Fondsvermögens in Zielfonds/ETFs investieren, die auf dieser Liste enthalten waren. Das Fondsmanagement strebte grundsätzlich einen möglichst hohen Anteil solcher Zielfonds/ETFs im Sondervermögen an, ohne jedoch einen konkreten höheren Anteil verbindlich festzulegen. Bei der Fondsauswahl wurden in der Regel Zielfonds mit einer besseren ESG-Charakteristik im Vergleich zu vergleichbaren Zielfonds bevorzugt, d.h. bei vergleichbarem Risiko/Renditeprofil wurde in den Zielfonds investiert, welcher über eine bessere ESG-Charakteristik verfügte. Bei der Erstellung der Positivliste der Zielfonds/ETFs wurden die folgenden Indikatoren alternativ verbindlich angewendet:

- Überdurchschnittliches Morningstar-Nachhaltigkeitsrating (mindestens 4 Morningstar-Nachhaltigkeitsgloßen, unter Berücksichtigung der Historical Corporate Sustainability Score und Historical Sovereign Sustainability Score). Diese Scores stellten hinsichtlich der in einem Zielfonds/ETF enthaltenen Unternehmensinvestments und Staateninvestments den gewichteten Durchschnitt der letzten 12 Monate dar und basierten auf der Bewertungsmethodologie für Unternehmens- und Staatenrisiken von Morningstar Sustainability.
- Zielfonds/ETFs, die selbst gemäß Art. 8 oder Art. 9 der Offenlegungsverordnung klassifiziert waren und somit ökologische und/oder soziale Merkmale förderten.
- Staatsanleihen-Fonds/ETFs, deren investiertes Vermögen in Staatsanleihen zu mindestens 90% aus Staatsanleihen bestand, die gemäß dem Freedom House Index als „Free“ klassifiziert waren und die maximal 10% als „Partly free“ klassifizierte und keine als „Not free“ klassifizierte Staatsanleihen enthalten haben.

Zum Geschäftsjahresende waren insgesamt 61,71% des Anlagevolumens in Zielfonds/ETFs gemäß der Positivliste investiert, während der Referenzperiode waren dies jederzeit mindestens 51% des Anlagevolumens. Dies wurde durch den beauftragten externen Fondsmanager sowie innerhalb der Anlagegrenzprüfung mittels der beschriebenen Positivliste sichergestellt.

Die anderen 38,29% des Anlagevolumens umfassten bspw. Bankguthaben, Derivate, Investments zu Diversifikationszwecken sowie Investments, für die keine hinreichenden ESG-Daten vorhanden waren und/oder für die der beauftragte externe Fondsmanager keine eindeutige ESG Beurteilung treffen konnte.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



### Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.01.2022 - 31.12.2022

Hauptinvestitionen gemäß diesem Abschnitt sind die 15 Positionen des Fonds mit der aggregiert höchsten Summe der Kurswerte am Fondsvermögen, berechnet an vier hierzu verwendeten Bewertungsstichtagen. Bewertungsstichtage sind die letzten Bewertungstage der vier Quartalsenden des Berichtszeitraums. Die Angabe erfolgt in Prozent der Summe der Kurswerte am Fondsvermögen über alle vier Bewertungsstichtage.

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
CORE.INV-BHARGB A1MEOA (LU2360064765)	Finanzsektor	5,35%	LU
GAM STAR-CAT BD M ACC.EO (IE00BZ5Z4Q84)	Finanzsektor	4,04%	IE
SCHR.GAIA-CAT BD IFACCEOH (LU0951570927)	Finanzsektor	4,02%	LU
AGIF-A.GREEN BD WT2EOA (LU2408600661)	Finanzsektor	3,91%	LU
MFVI-M.GLG G.EM.D.TR. IDL (IE00BD3B6F79)	Finanzsektor	3,78%	IE
OPTOFLEX F (LU2191241558)	Finanzsektor	3,76%	LU
GS GRN BD SHDUR IEO (LU1922482994)	Finanzsektor	3,75%	LU
UNIINST.GL.CONVER.SUS.ASF (LU2035556369)	Finanzsektor	3,69%	LU
GS GL CNV BD OP ICEOHI (LU1165177285)	Finanzsektor	3,68%	LU
SISF-A.LOC.CUR.BD CACCEOH (LU0953476222)	Finanzsektor	3,11%	LU
BGF-BGF CHINA B I2EOA (LU2011139461)	Finanzsektor	2,99%	LU
ROB.QI GBL DYN.DUR. IHEUR (LU0239950693)	Finanzsektor	2,74%	LU
ST.-BOND ICFEOA (LU2436152677)	Finanzsektor	2,68%	LU
DMSFVCEQDISPERS FEOA (IE00BNRK7020)	Finanzsektor	2,63%	IE
MUL-LYX.EO 2-10Y I.EX. A (LU1390062245)	Finanzsektor	2,57%	LU



## Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

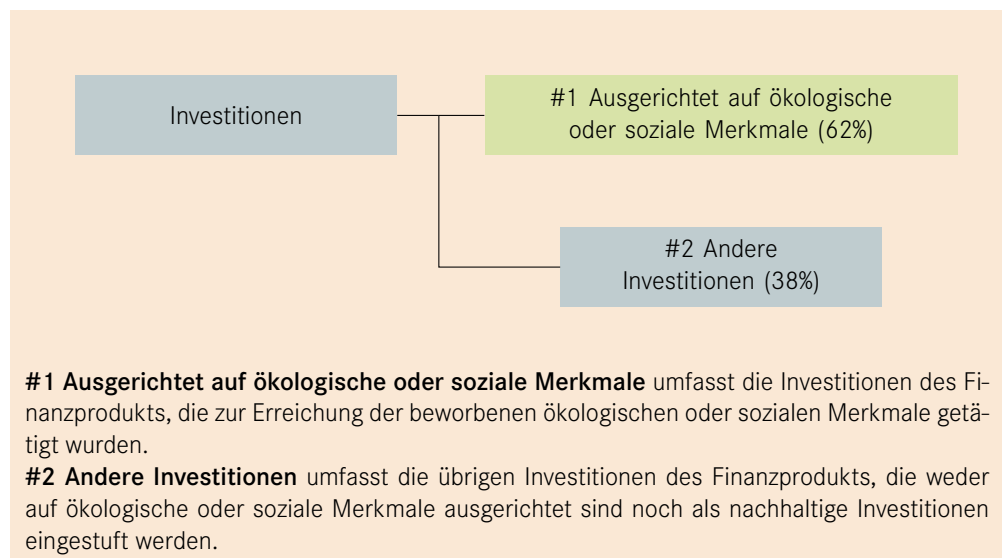
Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

### ● Wie sah die Vermögensallokation aus?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind gemäß diesem Informationsdokument auch alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen und nicht nur nachhaltige Investitionen gemäß Art. 2 Nr. 17 der Offenlegungsverordnung oder Taxonomieverordnung. Die Vermögensgegenstände des Fonds werden in nachstehender Grafik in verschiedene Kategorien unterteilt. Der jeweilige Anteil am Fondsvermögen wird in Prozent dargestellt. Mit „Investitionen“ werden alle für den Fonds erwerbbaaren Vermögensgegenstände erfasst.

Die Kategorie „#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale“ umfasst diejenigen Vermögensgegenstände, die im Rahmen der Anlagestrategie zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt werden.

Die Kategorie „#2 Andere Investitionen“ umfasst z. B. Derivate, Bankguthaben oder Finanzinstrumente, für die nicht genügend Daten vorliegen, um sie für die nachhaltige Anlagestrategie des Fonds bewerten zu können.





● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Der Fonds war zum Berichtsstichtag im Wesentlichen in Zielfonds/ETFs investiert. Bei diesen erfolgt keine Durchschau in einzelne Wirtschaftssektoren. Die Zielfonds/ETFs werden in der nachfolgenden Übersicht in der Rubrik „Finanzsektor“ ausgewiesen. Zum Berichtsstichtag waren keine direkten Unternehmensinvestments aus den Wirtschaftssektoren Energie oder Industrie vorhanden. Daher können keine Angaben zum Anteil der Investitionen während des Berichtszeitraums in verschiedenen Sektoren und Teilsektoren, darunter auch Sektoren und Teilsektoren der Wirtschaft, die Einkünfte aus der Exploration, dem Abbau, der Förderung, der Herstellung, der Verarbeitung, der Lagerung, der Raffination oder dem Vertrieb, einschließlich Transport, Lagerung und Handel von fossilen Brennstoffen gemäß der Begriffsbestimmung in Artikel 2 Nummer 62 der Verordnung (EU) 2018/1999 des Europäischen Parlaments und des Rates erzielen, erfolgen.

<b>Sektor</b>	<b>Anteil</b>
<b>Finanzsektor</b>	<b>88,16%</b>
<b>Banking/Bankwesen</b>	<b>10,23%</b>
<b>Regierungsanleihen</b>	<b>1,12%</b>
<b>Anleihen supranationaler Organisationen</b>	<b>0,23%</b>
<b>Hypothekarisch besicherte Anlagewerte</b>	<b>0,18%</b>
<b>Telekommunikation</b>	<b>0,12%</b>
<b>Asset Backed</b>	<b>0,06%</b>
<b>Sonstiges</b>	<b>-0,09%</b>

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen

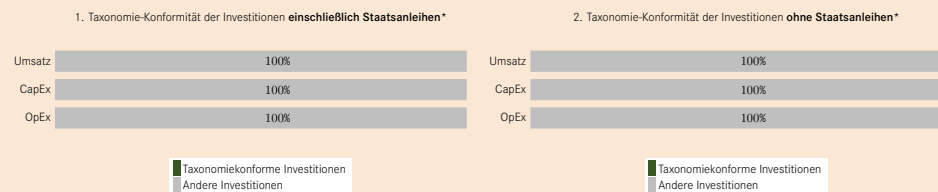
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.



### Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Für diesen Fonds nicht einschlägig. Der Mindestanteil taxonomiekonformer Investitionen wird daher zum Berichtsstichtag mit 0% ausgewiesen. Somit wurde durch den Fonds auch nicht in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert.

In den nachstehenden Diagrammen ist in abgesetzter Farbe der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen\* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



\*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

**Ermöglichende Tätigkeiten** wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

**Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO<sub>2</sub>-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

- **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Der Gesellschaft lagen noch keine berichteten und belastbaren Daten vor, um ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten gemäß den Anforderungen des Artikels 3 der Taxonomie-Verordnung verbindlich bestimmen zu können. Der Anteil taxonomiekonformer Investitionen wurde daher zum Berichtsstichtag mit 0% ausgewiesen. Somit konnte auch keine Differenzierung nach Übergangstätigkeiten und ermöglichenden Tätigkeiten vorgenommen werden.



- **Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Die Kategorie „Andere Investitionen“ beinhaltet Absicherungsinstrumente, Investitionen zu Diversifikationszwecken, Investitionen, für die keine Daten vorlagen, oder Barmittel zur Liquiditätssteuerung. Beim Erwerb der entsprechenden Instrumente wurde kein ökologischer oder sozialer Mindestschutz angewendet. Ein gezielter Anlagezweck wurde für die getätigten Investitionen nicht definiert.



- **Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?**

Der Fonds strebte an, mindestens 51% des Fondsvermögens in Zielfonds/ETFs zu investieren, deren Anlagestrategie auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet war. Die investierbaren Zielfonds wurden mittels Positivliste erfasst. Dabei wurden folgende Maßnahmen zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen:

- Grundsätzlich investierte das Fondsmanagement möglichst in ETFs/Zielfonds, die selbst gemäß Art. 8 oder Art 9 der Offenlegungsverordnung klassifiziert waren und somit ökologische und/oder soziale Merkmale förderten.
- Daneben wurde bevorzugt in Zielfonds/ETFs investiert, die über ein überdurchschnittliches Morningstar-Nachhaltigkeitsrating (mindestens 4 Morningstar-Nachhaltigkeitsgloben) verfügten.
- Bei Investitionen in Staatsanleihen-Fonds/ETF durften nur Zielfonds erworben werden, deren investiertes Vermögen in Staatsanleihen zu mindestens 90% aus Staatsanleihen bestand, die gemäß dem Freedom House Index als „Free“ klassifiziert waren. Max. 10% des investierten Vermögens dieser Zielfonds/ETFs durften Staatsanleihen enthalten, die gemäß dem Freedom House Index als „Partly Free“ klassifiziert waren.

Die zugrundeliegende Anlagestrategie diente als Leitlinie für die Investitionsentscheidungen des Sondervermögens, wobei bestimmte Kriterien wie beispielsweise Investitionsziele oder Risikoto-

leranz berücksichtigt wurden. Innerhalb des Fonds wurden keine verbindlich nachhaltigen Investitionen getätigt.

Eine konkrete Mitwirkungspolitik war für den Fonds nicht Teil der beschriebenen ökologischen/sozialen Anlagestrategie, da überwiegend in Zielfonds investiert wurde.

Düsseldorf, den 02.01.2023  
Internationale  
Kapitalanlagegesellschaft mbH

Die Geschäftsführung

## Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH, Düsseldorf

### *Prüfungsurteil*

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens apo Piano INKA – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht, der mit den Tätigkeitsberichten der Sondervermögen apo Forte INKA und apo Mezzo INKA zusammengefasst ist, für das für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

### *Grundlage für das Prüfungsurteil*

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtli-

chen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

### *Sonstige Informationen*

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Publikation „Jahresbericht“ – ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

### *Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV*

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermög-

lichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Die gesetzlichen Vertreter sind auch verantwortlich für die Darstellung der nachhaltigkeitsbezogenen Angaben im Anhang in Übereinstimmung mit dem KAGB, der Verordnung (EU) 2019/2088, der Verordnung (EU) 2020/852 sowie der diese konkretisierenden Delegierten Rechtsakte der Europäischen Kommission, und mit den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten konkretisierenden Kriterien. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachtet haben, um die nachhaltigkeitsbezogenen Angaben zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der nachhaltigkeitsbezogenen Angaben) oder Irrtümern sind.

Die oben genannten europäischen Vorschriften enthalten Formulierungen und Begriffe, die erheblichen Auslegungsunsicherheiten unterliegen und für die noch keine maßgebenden umfassenden Interpretationen veröffentlicht wurden. Demzufolge haben die gesetzlichen Vertreter im Anhang ihre Auslegungen solcher Formulierungen und Begriffe angegeben. Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Vertretbarkeit dieser Auslegungen. Da solche Formulierungen und Begriffe unterschiedlich durch Regulatoren oder Gerichte ausgelegt werden können, ist die Gesetzmäßigkeit dieser Auslegungen unsicher.

*Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV*

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsge-

sellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.
- beurteilen wir die Eignung der von den gesetzlichen Vertretern zu den nachhaltigkeitsbezogenen Angaben erfolgten konkretisierenden Auslegungen insgesamt. Wie im Abschnitt „Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV“ dargelegt, haben die gesetzlichen Vertreter die in den einschlägigen Vorschriften enthaltenen Formulierungen und Begriffe ausgelegt; die Gesetzmäßigkeit dieser Auslegungen ist wie im Abschnitt „Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV“ dargestellt mit inhärenten Unsicherheiten behaftet. Diese inhärenten Unsicherheiten bei der Auslegung gelten entsprechend auch für unsere Prüfung.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Düsseldorf, den 19. April 2023

PricewaterhouseCoopers GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Andre Hütig  
Wirtschaftsprüfer

ppa. Markus Peters  
Wirtschaftsprüfer



## Kapitalverwaltungsgesellschaft

Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH  
Hansaallee 3, 40549 Düsseldorf  
E-Mail: info@inka-kag.de  
Internet: www.inka-kag.de

Eigenkapital, gezeichnet und eingezahlt: 5.000.000,00 EUR  
Haftend: 49.000.000,00 EUR  
(Stand 31.12.2021)

## Aufsichtsrat

Rabea Bastges  
Head of Strategy der HSBC Trinkaus & Burkhardt GmbH,  
Düsseldorf

Dr. Michael Böhm  
Geschäftsführer der HSBC Global Asset Management  
(Deutschland) GmbH, Düsseldorf

Professor Dr. Monika Barbara Gehde-Trapp  
Inhaberin des Lehrstuhls für Financial Institutions an der  
Eberhard Karls Universität Tübingen

Gina Slotosch-Salamone  
Global Chief Operating Officer (COO), Securities Services  
HSBC Bank plc, London

Holger Thomas Wessling  
Mitglied des Vorstandes der Deutsche Apotheker- und  
Ärztebank eG, Düsseldorf

## Geschäftsführer

Sabine Sander  
Urs Walbrecht  
Dr. Thorsten Warmt

## Gesellschafter

HSBC Trinkaus & Burkhardt  
Gesellschaft für Bankbeteiligungen mbH, Düsseldorf

## Verwahrstelle

Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG  
Richard-Oskar-Mattern-Str. 6, 40547 Düsseldorf

Eigenkapital, gezeichnet und eingezahlt: 1.166.176 TEUR  
haftendes Eigenkapital: 2.675.515 TEUR  
(Stand 31.12.2021)

## Fondsmanager

Apo Asset Management GmbH,  
Richard-Oskar-Mattern-Straße 6, 40547 Düsseldorf

## Wirtschaftsprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Georg-Glock-Straße 22, 40474 Düsseldorf

**apo Forte INKA R**  
ISIN: DE0005324313  
WKN: 532431

**apo Forte INKA V**  
ISIN: DE000A2DP560  
WKN: A2DP56

**apo Mezzo INKA R**  
ISIN: DE0005324305  
WKN: 532430

**apo Mezzo INKA V**  
ISIN: DE000A2DP552  
WKN: A2DP55

**apo Piano INKA R**  
ISIN: DE0005324297  
WKN: 532429

**apo Piano INKA V**  
ISIN: DE000A2DP545  
WKN: A2DP54

**Fondsverwaltung**  
Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH  
Hansaallee 3  
40549 Düsseldorf  
[www.inka-kag.de](http://www.inka-kag.de)

**Fondsmanager**  
Apo Asset Management GmbH,  
Richard-Oskar-Mattern-Straße 6  
40547 Düsseldorf

**Vertrieb**  
Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG  
Richard-Oskar-Mattern-Straße 6  
40547 Düsseldorf  
[www.apoBank.de](http://www.apoBank.de)